THE J. PAUL GETTY MUSEUM LIBRARY

97
c.14
LeL

Berlin 14 Décembre 1897.

V

OELGEMAELDE

erster neuerer Meister.

ANTIKE KUNSTGEGENSTÄNDE

Kunst-Möbel, Porzellane, Miniaturen,
Naglers Künstler-Lexicon, Ad. Menzel's Friedrich d. Gr. etc.

worunter interessante Beiträge
aus den Nachlassen

des Herrn Stadtrath Löwe

und der Frau Marie Niemann-Seebach.

Auction in

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

Dienstag, den 14. December 1897 und folgende Tage
von 10 Uhr ab.

1114.

No. 55.

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS.

Versteigerung: Dienstag, den 14. December 1897 und folgende Tage, von 10 Uhr ab.

KATALOG

von

Oelgemälden erster neuerer Meister

Ed. Hildebrandt, Ch. Hoguet, B. Vautier, A. Achenbach,
P. Meyerheim, Fr. Werner, Ch. Wilberg, E. Grützner A. Brendel, C. Ludwig,
E. Verboeckhoven, L. Munthe, P. Salinas etc.

und von

Antiken und modernen Kunstgegenständen.

Dabei

interessante Beiträge aus den Nachlassen des

Herrn Stadtrath Löwe und der Frau Marie Niemann-Seebach.

Reich geschnitzte Kunstmöbel

Louis XIV., Rococo, Louis XVI., Barock, Empire, Friesische Schränke

Prunkschrank mit Malerei, altdeutsche Truhen, Holländische Intarsia-Möbel,
Alt-Meissener Porzellan-Service, -Gruppen und Vasen

Berliner Porzellan-Service etc., Fürstenberger, Casseler, Dresdener, japanisches und chinesisches Porzellan, Vasen, Teller, Tassen etc., Delfter und Satsuma Fayence

Collection hervorragender Elfenbein-Miniaturen

kostbare Louis XVI. und Empire-Pendulen,
französische und indische Bronzen, geschliffene Gläser und Pokale

Grosser gothischer Altar, Anfang des XVI. Jahrh.

hervorragende alte persische Teppiche

Giordis, Melass, Ladik, Bokhara, Aschkali, Pergamos-Gallerie, Schirwân, Kula

alte Elfenbeinschnitzereien, Marmorbüsten, Waffen,

Degen, Schwerter, Pistolen, eingelegte Radschlossgewehre, Tschinken, Armbrüste, alte Bergmanns-Paradebarten, Arbeiten in Silber und Email, Holzschnitzereien, Filigranrähmchen und Schnallen, gestickte persische Decken, Paravent, Prachtwerke, Farbendrucke, Radirungen, Kupferstiche u. v. a. m.

Nagler's Künstler-Lexicon etc., Menzel's Friedrich der Grosse.

Oeffentliche Versteigerung:

Dienstag, den 14. December 1897 u. folg. Tage,

von 10 Uhr ab.

Oeffentliche Besichtigung:

Sonntag, den 12. und Montag, den 13. December 1897

von 10—2 Uhr.

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

28/29 Kochstr. **BERLIN SW.** Kochstr. 28/29.

SAAL II. 1114 SAAL VIII.

Verkaufs-Bedingungen

für

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

1. Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung**, und wollen daher die Auftraggeber ihre **Commissionäre mit Casse** versehen. Die Uebernahme erfolgt **sogleich mit dem Zuschlage.**
2. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe **vor der Versteigerung** deponiren.
3. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich befinden, weshalb die Käufer auf **etwaige Beschädigungen** derselben und **Irrthümer im Kataloge** achten wollen.
4. Angegebene Maasse verstehen sich bei Gemälden **ohne Rahmen.**
5. Von der Reihenfolge wird nur **ausnahmsweise** abgewichen.
6. Gesteigert wird **mindestens** um **1 Mark**, über 100 um **5 Mark.**
7. **Ein Aufschlag zur Kaufsumme** wird **vom Käufer mit 5 pCt. erhoben.**

Kauf-Aufträge

für Reflectanten, welche der Auction nicht persönlich beiwohnen, übernehmen gegen Provision, die bei Oelgemälden, Antiquitäten etc. meist mit 5 %, bei Kupferstichen und Büchern aber in der Regel mit 10 % berechnet wird, **die bekannten Buch- und Kunsthändler. Einige der Herren sind stets an den Tagen der öffentlichen Besichtigung im Auctionslocal zum Zwecke der Entgegennahme von Aufträgen anwesend.**

Durch Fernsprecher

können Auctionsaufträge, Erhöhung oder Ermässigung derselben, **nicht** vermittelt werden, ebensowenig nach der Auction Auskünfte über erzielte Preise; wohl aber wird bei Einsendung einer Postkarte mit Rückantwort jede gewünschte Auskunft schnellstens ertheilt und vor der Auction jede briefliche Anfrage gewissenhaft beantwortet.

An das unterzeichnete Institut gerichtete Kauf-Aufträge werden durch Vermittlung zuverlässiger und fachkundiger Commissionäre ausgeführt.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus
BERLIN S.W., Kochstr. 28/29.

THE GETTY RESEARCH LIBRARY

I. Auctionstag:

Dienstag, den 14. December 1897

von 10 Uhr ab.

Oelgemälde erster neuerer Meister,

Aquarelle und Handzeichnungen.

W. Moras.

Berlin.

1 *Landschaft.*

Märkischer Bauernhof unter grossen Bäumen. Staffirt. Untergehende Sonne. Leinwand, signirt. H. 20. Br. 15. G. R. Durchbrochen.

J. Thoma.

Wien.

2 3 *Zwei Landschaften.*

Gebirgs-Gegenden mit Bauernhäusern und Wasser. Staffirt. Holz, signirt. Gegenstücke. H. 15,5. Br. 31. G. R.

Louis Fay.

Düsseldorf.

4 *Pferde.*

Drei Pferde und ein Fohlen von einem Spitz begleitet ledig auf einem Heckenweg trabend. Aufziehendes Gewitter. Treffliches Bild auf Leinwand mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 60. Br. 80. G. R.

E. Jeron.

Paris.

5 6 *Zwei Hafenpartieen.*

Mit Schiffen vor Anker und Figurenstaffage. Hübsche, mit leichtem Pinsel gemalte Bilder. Gegenstücke. Leinwand, signirt. H. 19,5. Br. 28,5. G. R. Unter Glas.

F. Raynaud.

Paris?

7 *Der Papagei.*

Zwei Kinder betrachten einen Papagei, welcher in seinem eisernen Käfig auf einem Stuhle steht. Reizende Genrescene, auf Holz gemalt und mit dem Künstlernamen bezeichnet. H. 44. Br. 26. G. R.

Joseph Draner.

Paris.

8 *Handarbeit.*

Eine junge Dame in schwarzem Kostüm vor einem Nähkasten mit Handarbeit beschäftigt. Feines Bildchen auf Holz mit dem Namen des Künstlers. H. 26. Br. 21. G. R.

Eduard Grützner.

München.

9 *Unverbesserlich.*

Ein Trinker berauscht an der Mauer eines Hauses lehnend. In Bleistift und Tusche sehr fein durchgeführte Zeichnung. Von prächtigem Humor. Signirt. H. 33. Br. 23. Gerahmt.

C. Toeche.

Berlin.

10 *Winter.*

Weites Gebirgsthal, in dessen Vordergrund links grosse Felsenblöcke. Eine Bäuerin mit zwei Kindern als Staffage. Leinwand, signirt. 1844. H. 35. Br. 50. G. R.

Charles Hoguet.

1821—1870.

11 *Fischhändlerin.*

Von Steinsäulen getragene Halle. Im Vordergrunde eine Verkäuferin, welche einen Fisch mit dem Messer zertheilt. Die Kundin in einen Mantel gehüllt steht wartend daneben. Treffliches Bildchen auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 28. Br. 22. G. R.

Adelsten Normann.

Berlin.

12 *Bodoe in Norwegen.*

Fjord-Ansicht bei theilweise bewölktem Himmel. Im Mittelgrunde ein Dampfer. Flott gemalte sehr wirkungsvolle Studie. Leinwand, signirt. H. 32. Br. 48. G. R.

Théodore Gudin.

Paris.

13 *Marine.*

Bewegte See bei aufziehendem Gewitter, ein grösseres Segelschiff im Vordergrunde, zwei andere weiter zurück. Die Küste wird links sichtbar. Vorzügliches Gemälde auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers. 1838. H. 41. Br. 66. G. R.

Jean Baptiste Fauvelet.

Geb. in Bordeaux.

14 *Im Wirthshaus.*

Ein junger Mann in Rococo-Costüm, den Hut auf dem Kopfe im Wirthshause sitzend und rauchend. Fein gemaltes Genrebildchen auf Holz. H. 18. Br. 14. G. R.

Them. v. Eckenbrecher.

Berlin.

15 *Skutari.*

Zahlreiche Orientalen bei einem Brunnen. Im Hintergrunde das goldene Horn und Konstantinopel. Auf Holz, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 29. Br. 44. G. R.

Morten-Müller.

Düsseldorf.

16 *Norwegische Landschaft.*

Im Vordergrunde ein stiller See mit schöner Spiegelung. Aufgehende Sonne. Leinwand, mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 31. Br. 36. G. R.

Herm. Eschke.

Berlin.

17 *An der Englischen Küste.*

Rechts steil abfallende Felsen mit starker Brandung. Ein Schiff auf See. Treffliche Federzeichnnng mit dem Namen des Künstlers. H. 17. Br. 25,5. Gerahmt.

Ernst Körner.

Berlin.

18 *Die Memnonsäulen.*

Bei Ueberschwemmung und untergehender Sonne. Staffirt. Vorzügliche Federzeichnung mit dem Monogramm des Künstlers. H. 12,5. Br. 18,5. Gerahmt.

H. Petereit.

Dresden.

19 *Sarcathal.*

Von gewaltigen Felswänden eingeschlossen breitet sich das liebliche vegetationsreiche Thal mit seinen Gärten und Landhäusern. Die Sarca im Vordergrunde. Sonnenstrahlen durch Wolken brechend. Leinwand, signirt. H. 86. Br. 153. G. R. (Aus dem Nachlasse der Frau Niemann-Seebach.)

G. Meissner.

Berlin.

20 *Märkischer Wald-See.*

Links das ansteigende Ufer mit Kiefern und jungem Tannenwuchs. Der Himmel, mit Wolken bedeckt, ist am Horizonte in Aufklärung begriffen. Gemälde von grossem poetischen Reiz. Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 52. Br. 86. G. R.

Jules Lenoir.

Paris.

21 *Frühlings-Landschaft.*

Ein Bauernhof unter grossen Bäumen. Vorn am stillfliessenden Bach blühender Obstbaum. Zwei Personen in einer Laube sowie einige Hühner bilden die Staffage. Gemälde von klarer durchsichtiger Färbung. Leinwand, signirt. H. 92. Br. 65. G. R.

G. Biermann.

Berlin.

22 *Begegnung.*

Junges Mädchen in einem Laubgang von seinem Geliebten erwartet. Leinwand mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 63. Br. 47. G. R.

Eduard Meyerheim.

Berlin.

23 *Das bedrohte Frühstück.*

Bauernkind von einer Henne attakirt. Oelgemälde auf Holz, links unten mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 17. Br. 13. G. R.

Christian Wilberg.

Berlin.

24 *Tempel der Juno Lucinia, Girgenti.*

Auf felsiger Anhöhe im Mittelgrunde erheben sich die Säulen des zerfallenen Tempels. Weidende Ziegenherde im Vordergrunde als Staffage. Gemälde von grossartiger Wirkung auf Leinwand. Signirt. H. 114. Br. 188. G. R.

J. Denise.

Paris.

25 *Hühner.*

In einem Bauernhof bei einer Steintreppe Hühner um einen Futtertrog versammelt. Farbenfrisches Gemälde. Leinwand, signirt. H. 65. Br. 54. G. R.

26 *Desgleichen.*

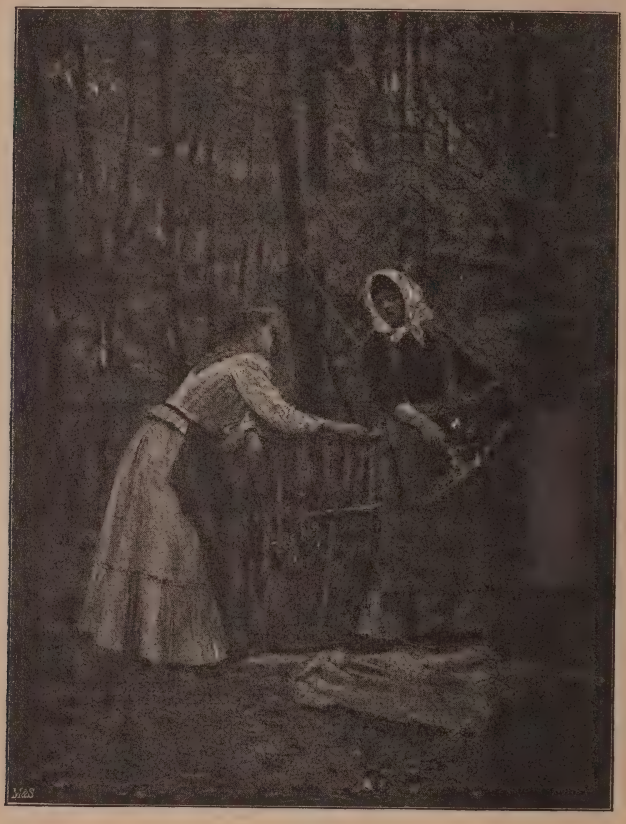
Bauernhof mit Hühnern bei einer Holzstiege. Gegenstück zu vorhergehendem Bilde. Leinwand, signirt. H. 65. B. 54. G. R.

Angelo Geleng.

Taormina.

27 *Marine von Taormina.*

Im Vordergrunde der flache Strand mit Fischerbooten und Fischern. Links im Mittelgrunde die bergige Küste von der Nachmittagsonne beleuchtet und in der Ferne die Höhen des italienischen Festlandes. Vorzüglich in Farbe und Beleuchtung. Leinwand, signirt. H. 80. Br. 140. G. R.



No. 28.

Josef Gisela.

Wien.

28 *Im Walde.*

Zwei Mädchen im Walde mit dem Aufsammeln von dürrem Laub beschäftigt. Reizendes fein durchgeführtes Genrebildchen auf Holz, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 22,5. Br. 18. G. R.

Siehe Reproduction.

Georg Schöbel.

Berlin.

29 *Fächer.*

Am Seeufer. Gnom schaukelt eine Nixe. Die Thiere des Waldes sehen in drolligen Stellungen zu. Reiche farbenprächtige Composition auf Seide. Signirt. H. 34. Br. 68. Gerahmt.

Benjamin Vautier.

Düsseldorf.

30 *Die Schönste aus dem Dorfe.*

Im Vordergrunde auf einer Brücke steht ein hübsches junges Mädchen in Gedanken verloren. Im Hintergrunde ein anmuthiges Dörfchen von fernen Bergen überragt. Sehr fein durchgeführtes Werk des Meisters mit voller Namensbezeichnung. Leinwand. H. 41. Br. 36. G. R.

Rudolph Jordan.

Berlin.

31 *Sonntag.*

Ein älteres Fischerpaar am Hafen promenirend. Der Mann, die Rechte in der Tasche, hält mit der Linken die Thonpfeife. Mit feinem Humor gemaltes Bildchen auf Leinwand. H. 38. Br. 30. G. R.

Simon Buchbinder.

München.

32 *Der Alterthümler.*

Ein bärtiger älterer Mann vor einem Tische sitzend und einen Kupferstich durch die Lupe betrachtend. Den Hintergrund bildet ein Gobelin. Oelminiature von bewunderungswürdig feiner Durchführung. H. 6. Br. 6. G. R.

August Leu.

Glehe.

33 *Schweizersee.*

Im Vordergrunde ein Boothäuschen unter Bäumen, weiter zurück ein Bauerngehöft. Am jenseitigen Ufer des Wassers erhebt sich ein schroffer Felskegel, dessen Gipfel zum Theil in Wolken gehüllt. Staffirt. Leinwand, signirt. H. 81. Br. 112. G. R.

Juan Gimenez-Martin.

Rom.

34 Nach der Trauung.

Ein junges Ehepaar verlässt in Begleitung von Verwandten und Freunden die Kirche. Voran ein Blumen sträuendes Mädchen. Den Hintergrund bildet ein Kirchenportal mit reichen Skulpturen. Höchst fein durchgeführtes Gemälde auf Leinwand, mit dem vollen Namen des Künstlers. H. 59. Br. 39. G. R.

Louis Douzette.

Berlin.

35 Rheinpartie.

Blick auf Andernach am Rhein bei untergehender Sonne. Im Vordergrunde bei einem Krahne Schiffe vor Anker. Sehr stimmungsvolles Bild auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 30. Br. 39. G. R.

Ricardo Arredondo.

Toledo.

36 Toledo.

Aufgang zum alten arabischen Markt. Rechts in einer Strassenecke der Stand einer Gemüse- und Fruchthändlerin. Prächtige maurische Architektur, von äusserst feiner und geistvoller Durchführung. In voller Beleuchtung der Sonne und reich staffirt. Holz, signirt. H. 50. Br. 23. G. R.

37 Desgleichen.

Eine bergansteigende Strasse, im Hintergrunde der Thurm des Domes. Ganz vorn vor einer Hausthür zwei Frauen im Gespräch. Ebenso schön in Farbe und Beleuchtung wie vorhergehendes Bild, zu welchem es das Gegenstück bildet. H. 50. Br. 23. G. R.

Siehe Reproduction.

Eduard Grützner.

München.

38 Mit Kennerblick.

Ein junges Mädchen trägt in einer Bütte Weintrauben zum keltern. Zwei Mönche stehen lächelnden Mundes hinter ihr und ist der eine der beiden Kumpane im Begriff ihm eine Weintraube zu rauben. Mit prächtigem Humor gemaltes Bild. Holz, mit dem Namen des Meisters bezeichnet. H. 50. Br. 40. G. R.

No. 36.

No. 37.

Ch. Klaus.

München.

39 *Die Ohrfeige.*

Wirthshaus-Interieur. Die junge Kellnerin hat einen etwas zudringlichen Bewerber um ihre Gunst mit kräftiger Hand abgewiesen. Umhersitzende Gäste amüsiren sich nicht wenig über diese Scene. Mit feiner Charakteristik gemaltes Bild. Holz, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 43. Br. 59. G. R.

Wilh. Menzler.

München.

40 *Zur Rosenzeit.*

Zwei junge Mädchen im Parke, die eine sitzt auf einer steinernen Brüstung. Rosensträucher im Vordergrunde. Feines Genrebild, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. Leinwand. H. 76. Br. 51. G. R.

Carl Malchin.

Schwerin.

41 *Mecklenburgisches Dorf.*

Die breite Dorfstrasse, an deren linker Seite sich zahlreiche hochgieblige Häuser erheben, ist mit Schnee und Wasserlachen bedeckt. Als Staffage ein mit zwei Pferden bespanntes Bauernfuhrwerk. Abendstimmung. Prächtiges Bild, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. 1896. Leinwand. H. 88. Br. 130. G. R.

Siehe Reproduction.

Andreas Achenbach.

Düsseldorf.

42 *Marine.*

Holländische Fischerboote unweit einer Estakade. Links Blick auf die freie See. Auf Holz gemalt und mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 38. Br. 46. G. R.

Eduard Hildebrandt.

1818–1868.

43 *Landschaft.*

Im Vordergrunde einer flachen angebauten Gegend gesatteltes Pferd und zwei Rinder bei einem Futtertroge. Leinwand, mit dem Namen des Künstlers und der Jahreszahl 1843 bezeichnet. H. 26. Br. 36. G. R.

No. 41.

No. 44.

Charles Hoguet.

1821—1870.

44 Landschaft.

Im Mittelgrunde eine Windmühle mit der Müllerwohnung daneben. Ganz vorn auf einem mit Geländer versehenen Fahrweg ein Bauernkarren. Gewitterstimmung. Ganz vorzüglich in der Beleuchtung. Leinwand, mit dem Künstlernamen bezeichnet. Oval. H. 42. Br. 34. G. R.

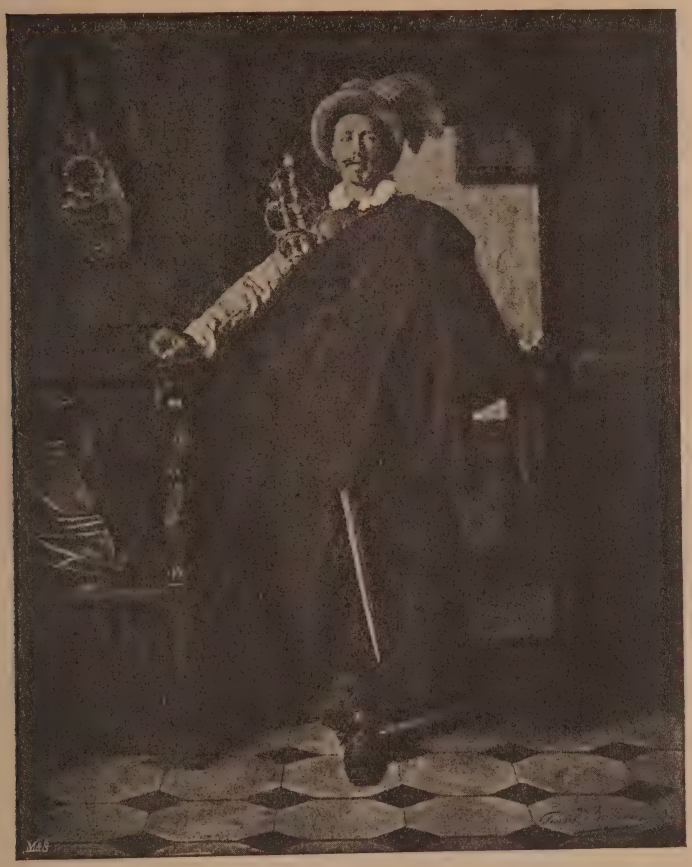
Siehe Reproduction.

Ernst Schmitz.

München.

45 *Frühstück.*

Ein kleines Mädchen die Kaffeetasse in der Hand auf der Kante eines Tisches sitzend. Daneben eine Wanduhr. Reizende Darstellung von bewunderungswürdig feiner Durchführung. Auf Leinwand gemalt und mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 51. Br. 41. G. R. Unter Glas.



No. 46.

Georges Brillouin.

Paris.

46 *Ein Bravo.*

Interieur mit jungem Mann in rothem Mantel und Federhut. Er stützt die Rechte auf die Lehne einer geschnitzten Bank, die Linke hinter dem Mantel verborgen hält zwei Degen. Brillantes Werk der Kleinmalerei. Geistvoll in Technik und Charakteristik. Holz, mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. H. 27. Br. 21. G. R. Siehe Reproduction.

C. Tschaggeny.

Brüssel.

47 *Pferdekauf.*

Im Hofe eines alterthümlichen Gebäudes vornehmer Mann einen Apfelschimmel prüfend, der von einem Reitknecht vorgeführt wird. Der Besitzer scheint auf die Vorzüge des Thieres hinzuweisen. Kostüm des XVII. Jahrh. Treffliches Bild auf Holz. Rechts an einer Planke mit dem Künstlernamen und der Jahreszahl 1855 bezeichnet. H. 36. Br. 50. G. R.

Andreas Achenbach.

Düsseldorf.

48 *Dünen-Landschaft.*

Im Vordergrunde Windmühle an einem Flusse, über welchen eine Holzbrücke führt. Auf den Dünen, die sich in einiger Entfernung erheben, gewahrt man einen Leuchtthurm. Grosse Wolkenzüge, vom Winde getrieben, überfliegen den Himmel. Höchst stimmungsvolles Bild auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers. H. 76. Br. 120. G. R.

Siehe Reproduction.

Ernst Körner.

Berlin.

49 *Aegyptisches Tempelportal.*

Mit Blick in das Innere. Viele Personen als Staffage. Schöne Federzeichnung, monogrammirt. H. 21. Br. 13,5. Gerahmt.

Eduard Hildebrandt.

1818—1868.

50 *Inneres eines Fischerhauses.*

Im Vordergrunde Herd, welcher aus einem grossen Felsblock gebildet ist. Von der Decke hängt ein Haken herab. Vorzügliche Sepiazeichnung. H. 13. Br. 20. Gerahmt.

No. 48.

No. 51.

Charles Hoguet.

1821—1870.

51 *Gebirgs-Landschaft.*

Im Vordergrunde eines mit Tannen bestandenen Gebirgsthales steht ein hölzernes Crucifix auf einem Steinpostamente. Eine Bauerin ruht auf den Stufen des letzteren, ein Mann steht daneben. Ganz vorzügliches Bild des Meisters auf einer geschweiften Holzplatte. Signirt. 1845. H. 48. Br. 32. In schön geschnitztem und vergoldetem Rococo-Rahmen, an welchem unten ein kleines Weihwasserbecken angebracht ist.

Siehe Reproduction.

Eduard Hallatz.

Berlin.

52 *Normannische Küstenpartie.*

Links das felsige Ufer mit Windmühlen. Am Strande ein Segelboot sowie mehrere Personen. Auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 21. Br. 36. G. R.

No. 53.

Carl Ludwig.

Berlin.

53 *Waldlandschaft.*

Unter grossen Bäumen im Vordergrunde eine Ziegenherde. Links Blick auf ein waldiges Terrain, aus welchem die Rauchsäule eines Meilers aufsteigt. Gemälde von grosser poetischer Wirkung. Leinwand, mit dem vollen Namen des Künstlers. H. 64. Br. 93. G. R.

Siehe Reproduction.

No. 54.

Ernst Anders.

Düsseldorf.

54 *Am Fenster.*

Junge Mutter mit ihrem Kinde am geöffneten Fenster. Costüm des XVI. Jahrhunderts. Fein gemaltes poesievolles Gemälde auf Leinwand. Voll signirt. H. 98. Br. 62. G. R.

Siehe Reproduction.

Johannes Deiker.

Düsseldorf.

55 *Thierstück.*

Zwölfender Hirsch mit drei Ricken auf einem mit Gras bewachsenen Bergplateau. Die Berge im Hintergrund liegen im Morgennebel. Vorzügliches Bild von grossartiger Auffassung und feiner Charakteristik. Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 155. Br. 110. Br. R.

Siehe Reproduction am Titel.

Eduard Hildebrandt.

1818—1868.

56 *In der Brandung.*

Junge Fischerin mit hocherhobenem Rock in der Brandung des Meeres stehend. Originelles Bildchen auf Leinwand, mit dem Monogramm des Künstlers bezeichnet. 1841. H. 18. Br. 21,5. G. R.

Albert Brendel.

Weimar.

57 *Schafstall.*

Vier Schafe, zwei liegende und zwei stehende bei einer Futterraufe. Im Hintergrunde ein Mann mit einem Heubündel. Vorzügliches Bild des hochgeschätzten Thiermalers. Leinwand, signirt. H. 32. Br. 40. S. R.

Daniel Chodowiecki.

1726—1801.

58 *Landschaft.*

Im Schatten einiger Bäume ein junges Bauernpaar. Federzeichnung mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 11. Br. 17. Gerahmt.

J. C. Cunningham inv.

1783.

59 *Lagerscene.*

Vor einem Zelte Krieger zu Fuss und zu Pferde in Unterhaltung mit vornehmen Damen. Grosse figurenreiche Composition in Aquarell und Feder ausgeführt. Signirt. H. 44. Br. 67. Gerahmt.

Paul Meyerheim.

Berlin.

60 *Thierstück.*

Kühe in einem Tannenwalde weidend. Vorzügliche wirkungsvolle Naturstudie in Aquarell ausgeführt. Mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 17. Br. 15. Gerahmt. (Aus dem Nachlasse der Frau Niemann-Seebach.)

Andreas Achenbach.

Düsseldorf.

61 *Landschaft.*

Ein Wildbach zwischen Felsen und Tannen zu Thal schäumend. Ganz vorzügliches Blatt in Feder, Tusche und Sepia. Mit dem Namen des Künstlers und der Jahreszahl 1848 bezeichnet. H. 19. Br. 30,5. Gerahmt.

Eugène Verboeckhoven.

Brüssel.

62 *Schafstall.*

Im Vordergrunde zwei liegende Schafe sowie ein Lämmchen von Hühnern umgeben. Ein drittes Schaf wird im Hintergrunde sichtbar. Meisterhaftes Bild von ausserordentlicher Feinheit. Holz. Links auf einer Planke mit dem vollen Namen des Künstlers bebezeichnet. 1859. H. 29. Br. 33. G. R.

Fritz Werner.

Berlin.

63 *Kammerkätzchen.*

Eine Zofe in Rococo-Kostüm vor einem Damenschreibtisch stehend liest verstohlener Weise einen Brief. An der Wand hängen alte Gemälde. Höchst geistvoll durchgeführtes Bild. Leinwand, signirt. H. 35,5. Br. 26. G. R.

Albert Keller.

München.

64 *Stehende Dame.*

In grau seidenem Spitzenkleid, den Fächer mit beiden Händen haltend. Höchst geistvoll und fein gemaltes Bildchen auf Holz. H. 23. Br. 17. G. R.

Eduard Hildebrandt.

1818—1868.

65 *Winter.*

Flache schneebedeckte Gegend mit Windmühle und entlaubten Bäumen bei später Nachmittagssonne. Als Staffage Mann, ein Reisigbündel tragend. Ganz durchgeführtes Blatt in Aquarell von prächtiger Wirkung. Mit vollem Namen. H. 16. Br. 21. Gerahmt.

Charles Hoguet.

1821—1870.

66 *Genre.*

Frau vom Rücken gesehen neben einem Esel stehend. Rechts Schiffswinden und verschiedene Geräthschaften. Reizendes Bildchen auf Leinwand, mit dem vollen Namen des Künstlers und der Jahreszahl 1843 bezeichnet. H. 20. Br. 28. G. R.

J. Bernard.

Paris.

67 *Frühlings Erwachen.*

Zwei allegorische Figuren in Umarmung. Sie sind mit einer Amorette sowie Blumengewinden dargestellt. Reizendes, sehr fein durchgeführtes Bild auf Holz mit der Bezeichnung des Künstlernamens. H. 58. Br. 36. G. R.

Paul Meyerheim.

Berlin.

68 *Affen im Maler-Atelier.*

Ein Orang-Utang macht vor einem grossen Carton Turnübungen, andere sind damit beschäftigt, eine aufgespannte Leinwand zu bemalen; rechts findet ein Kampf um ein unvollendetes Bild statt. Hervorragendes Werk des Künstlers. Leinwand, mit dem vollen Namen und der Jahreszahl 1876 bezeichnet. H. 87. Br. 130. G. R.

Siehe Reproduction.

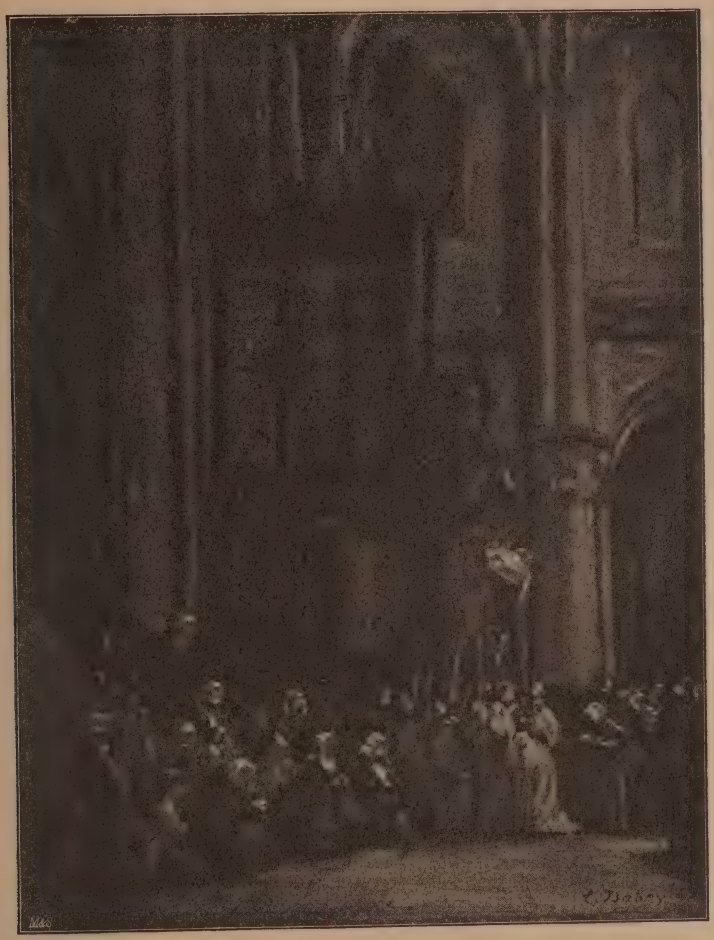
Léon Richet.

Paris.

69 *Landschaft.*

Blick auf ein französisches Dorf von einer ansehnlichen Kirche überragt. Ein Weg im Vordergrunde schlingt sich durch ein kleines Gehölz. Bauernfrau mit ihrem Hunde als Staffage. Schönes Bild auf Leinwand, mit dem Namen des Künstlers. H. 38. Br. 55. G. R.

No. 68.



No. 70.

Eug. L. G. Isabey.

Paris.

70 Kirchen-Interieur.

Den Vordergrund des hohen gothischen Raumes füllt eine andächtige Menge, welche einer vorüberziehenden Prozession ihre Ehrfurcht erweist. Geistvolles Bildchen des hochgeschätzten Künstlers. Holz, mit Signatur. H. 25. Br. 19. G. R.

Siehe Reproduction.

No. 71.

Ludwig Munthe.

Düsseldorf.

71 *Winter.*

Flache mit Schnee bedeckte Gegend, der Länge nach von einem Fahrwege durchschnitten. Der dunkle Himmel zeigt am Horizont einen blendend hellen Streifen. Einige Personen als Staffage. Gemälde von prächtiger Wirkung. Holz, signirt. H. 32. Br. 51. G. R.

Siehe Reproduction.

Andreas Achenbach.

Düsseldorf.

72 *Strandpartie bei aufziehendem Sturm.*

In der Nähe eines Schuppens zwei Fahrzeuge auf dem Sande, ganz vorn sowie in einiger Entfernung Fischerfrauen und Verwandte auf die Rückkehr ihrer Angehörigen wartend. Ein Boot hat soeben Anker geworfen und wird von zahlreichen Personen umlagert. Prächtiges Gemälde auf Leinwand, mit Künstlernamen. H. 77. Br. 95. G. R.

Siehe Reproduction.

No. 72.

Angelo Geleng.

Taormina.

73 *Neapel.*

Von einer Anhöhe blickt man auf die Stadt, den blauen Golf und den rauchenden Doppelkegel des Vesuv. Abendstimmung. Mehrere Personen als Staffage. Leinwand, signirt. H. 68. Br. 98. G. R.

Hans Herrmann.

Berlin.

74 *Frühling.*

Im Freien unter blühenden Kastanienbäumen steht ein Drehorgelspieler. Zwei Damen sind vorübergegangen und haben ein Kind mit einem Almosen zu dem armen Manne geschickt. Leinwand, signirt. H. 78. Br. 110. G. R.

A. Wierusz Kowalski.

München.

75 *Fahrt zur Jagd.*

Polnische Jäger auf Schlitten von ihren Hunden begleitet. Gemälde von vorzüglicher Wirkung. Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 48. Br. 37. G. R.

Charles Hoguet.

1821—1870.

76 *Strandscene.*

Vier Personen, wobei ein Kind, am Strande mit Fischen beschäftigt. In der Ferne werden Segel sichtbar. Leinwand, signirt. 1844. H. 19,5. Br. 28. G. R.

Charles Hoguet.

1821—1870.

77 *Landschaft.*

Fischerhütte an einem Flusse; ganz im Vordergrunde zwei Frauen bei einem Boote. Ueber einem Damm im Hintergrunde werden die Segel grösserer Schiffe sichtbar. Leinwand, signirt. 1843. H. 26. Br. 36,5. G. R.

Eduard Hildebrandt.

1818–1868.

78 *In der Danziger Bucht.*

Bewegte See mit vielen Schiffen, wobei ein Kriegsdampfer. Links auf einer Anhöhe zahlreiche Personen, welche nach dem Dampfer hinübersehen. Leinwand, mit dem vollen Namen des Künstlers bezeichnet. 1840. H. 107. Br. 157. G. R.

E. J. A. Poynter.

London.

79 *Der Spiegel.*

Junge Römerin in rothem Gewande sich in einem Handspiegel betrachtend. Halbfigur. Feine Aquarell-Miniature mit dem Monogramm und der Jahreszahl 1883 bezeichnet. H. 5,5. Br. 5. G. R.

80 *Bei der Toilette.*

Junge Römerin das Gewand auf der Schulter befestigend. Neben ihr ein Tischchen mit Toiletten-Gegenständen. Sehr feine Oel-Miniature mit dem Monogramm und der Jahreszahl 1883. H. 5,7. Br. 5,5. G. R.

Charles Hoguet.

1821—1870.

81 *Marine.*

In der Nähe einer normannischen Hafenstadt, deren Bollwerk rechts, von der Brandung umtost, sichtbar wird, ein kleineres Fahrzeug im Untergange begriffen. Ein mit mehreren Personen bemanntes Rettungsboot hat unter augenscheinlicher Gefahr seiner Insassen angelegt, um Menschen und Waaren zu bergen. Gemälde von grossartiger Wirkung. Leinwand. Mit Künstlernamen. 1864. H. 89. Br. 143. G. R.

Siehe Reproduction.

Herm. Bahner.

Düsseldorf.

82 *Niederländisches Städtchen.*

An einem Kanal bei untergehender Sonne. Im Vordergrunde ein Wasser holendes Mädchen. Sehr stimmungsvolles Bild mit schöner Wasserspiegelung. Leinwand, signirt. H. 122. Br. 92. G. R.

No. 81.

O. von Kameke.

München.

83 Der Ortler.

Blick auf den Bergriesen mit seinen zahlreichen Gletschern und Abgründen. Im Vordergrunde eine Alm mit weidender Rinderherde. Treffliches Bild in sonniger Beleuchtung. Leinwand, signirt. H. 50. Br. 75. G. R.

Max Nonnenbruch.

München.

84 Idylle.

Junges Mädchen an einem Waldbache das vorüber rauschende Wasser beobachtend. Sie trägt ein helles Kleid und blauseidene Taille, die Rechte hält einen Blumenzweig. Poesievolles Gemälde von höchst zarter Durchführung. Leinwand, signirt. H. 80. Br. 54. G. R.

F. Krause.

Berlin.

85 Küstenpartie.

Links am Fusse steil abfallender Felsen ein Fischerdörfchen. Als Staffage Fischer in der Nähe eines Fahrzeuges. Signirt. H. 21. Br. 16. G. R.

Georg Schöbel.

Berlin.

86 All Heil.

Amorette, die Mütze in der Hand, ist durch einen aufspringenden Hasen erschreckt mit dem Rade in einem Kohlfelde gestürzt und weint bitterlich. Leinwand, signirt. H. 32. Br. 24. S. R.

Fritz Lange.

Düsseldorf.

87 Geflügel.

Hühner auf dem Dorfanger. Holz, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 20,5. Br. 15. G. R.

W. Loewith.

München.

88 *Vertieft.*

Interieur. Ein Mann in Rococo-Costüm an einem Kamine sitzend liest in einem Buche. Reizende ausserordentlich fein durchgeführte Oelminiatüre. Holz, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 15. Br. 9,5. Sammet R. Unter Glas.

Pablo Salinas.

Rom.

89 *Vor dem Dogenpalast.*

Zahlreiche Personen in Rococo-Costüm ergehen sich vor der Façade des Dogenpalastes. Die heil. Tauben des St. Marcus sieht man Futter suchend am Boden. Prächtiges Architecturstück von sehr feiner Durchführung. Leinwand, signirt. H. 39. Br. 65. G. R.

W. Krause.

Berlin.

90 *Marine.*

Brandung an einer Mole, Schiffe auf See. Wirkungsvolle Bleistiftzeichnung, leicht mit Farbe. Signirt. H. 8. Br. 17. Gerahmt.

J. W. Schreiner.

Düsseldorf.

91 *Waldkapelle.*

Im dichten Walde, dessen dunkles Laub sich in einem stillen Weiher spiegelt, erhebt sich eine zerfallene Kapelle gothischen Styls. Berge im Hintergrunde. Stimmungsvolles Bild auf Leinwand mit dem Namen des Künstlers. H. 102. Br. 145. G. R.

Josef Mansfeld.

Wien.

92 *Stillleben.*

Auf einem Tische verschiedene Gefässe, Pokale und Flaschen. Daneben eine Schale mit Obst sowie die Kölnische Zeitung. Fein gemaltes Bild, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 31. Br. 26. G. R.

93 *Stillleben.*

Aehnliche Darstellung. Dabei ein Kaffee-Service und ein Kurfürstenkrug. Gegenstück zu vorhergehendem Bilde. Holz. H. 31. Br. 26. G. R.

E. Novelli.
München.

94 *Wahrsagerin.*

Im Hofe einer Posada Spanier und Spanierinnen im National-Kostüm beim Weine. Ein junges Mädchen lässt sich von einer Zigeunerin wahrsagen. Miniaturartig fein gemaltes Bild auf Leinwand mit dem Namen des Künstlers. H. 37. Br. 58. G. R. Unter Glas.

Eduard Gärtner.
Berlin.

95 *Architectur.*

Kirche in Brügge. Auf dem freien Platze im Vordergrunde wird Markt abgehalten. Fein durchgeführtes Aquarell. Signirt. H. 18. Br. 21. Gerahmt.

Gustav Taubert.
Berlin.

96 *Schweizercostüme.*

In acht Medaillons mit landschaftlichem Hintergrund. Miniaturartig fein in Aquarell ausgeführt. Signirt. H. 38. Br. 29. Gerahmt.

A. Bach.
München.

97 *Landschaft.*

Meierei in der Nähe grosser Bäume. Ganz vorn an einem Bache Wäscherin und Angler als Staffage. Leinwand, mit Bezeichnung des Künstlernamens. H. 51. Br. 41. G. R.

Hasse.
Berlin.

98 *Portrait-Studie.*

Profilkopf eines jungen Mädchens, halb vom Rücken gesehen. Das röthlich blonde Haar schmückt ein Blätterkranz. Leinwand, signirt. H. 35. Br. 27. S. R.

C. Hübner.
Düsseldorf.

99 *Landschaft.*

Gebirgige Gegend mit Blick auf ein Schloss. Im Vordergrunde Kapelle. Aufziehender Regen. Stimmungsvolles Bildchen auf Leinwand mit dem Namen des Künstlers. H. 22. Br. 33. G. R.

F. Happel.
Düsseldorf.

100 *Im Anschlag.*

Jäger hinter dem Stamme eines Baumes im Anschlag. Das Wild in einiger Entfernung. Leinwand, mit dem Monogramm des Künstlers. H. 22. Br. 26. G. R.

Karl Hilgers.
Düsseldorf.

101 *Winter.*

In der Nähe einer Stadt mehrere Zelte auf dem Eise. Zahlreiche Personen umgeben dieselben. Hübsches Bild, auf Holz gemalt und mit dem Künstlernamen bezeichnet. H. 26. Br. 35. G. R.

A. Plomer-Baar.
Wien.

102 *Der Grossglockner.*

Vom Fleissenberge aus gesehen. Im Mittelgrunde auf einem ins Thal vorspringenden Hügel das Dorf Heiligenblut. Leinwand, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 73. Br. 63. G. R.

Franz Krüger.
Berlin.

103 *Pferdestudie.*

Springender ungesattelter Fuchs. Schönes Pastell mit dem Namen des Künstlers. H. 30. Br. 42. Gerahmt.

Juan Gimenez-Martin.
Rom.

104 *Die Wahrsagerin.*

Ein Stierkämpfer lässt sich von einer jungen Zigeunerin, die am Boden sitzt und die Karten vor sich ausgebreitet hat wahrsagen. Auf Holz. Von meisterhafter Durchführung, mit dem Namen des Künstlers bezeichnet. H. 24. Br. 39. G. R.

C. F. Deiker.
Düsseldorf.

105 *Kritische Situation.*

Fünf Hunde belagern eine Katze, die sich vor ihren Verfolgern auf die Spitze eines Wegweisers gerettet hat. Dorfkirche im Hintergrunde. Leinwand, signirt. H. 46. Br. 29. G. R.

Nach Gottfried Schalcken.

1643—1706.

106 *Knabe mit Licht.*

Vor einem Kessel stehend. Ein zweiter Knabe wird im Hintergrunde links sichtbar. Fein gemaltes Bildchen auf Holz. H. 24,5. Br. 18. G. R. (Aus dem Nachlasse der Frau Niemann-Seebach.)

Wilh. Kray.

München.

107 *Drei Nixen.*

Auf einem Felsen am Meere in ruhenden Stellungen. Aquarell. H. 10. Br. 14,5. Gerahmt.

Gustav Rolle.

Berlin.

108 *Küstenpartie.*

Im Mittelgrunde ein Fels von der untergehenden Sonne bestrahlt. H. 15. Br. 23. G. R.

C. Toeche.

Berlin.

109 *Ueberraschung.*

Ein junger Bauer überrascht seine Geliebte beim Wasserschöpfen am Mühlbach. Hübsches Genrebildchen auf Leinwand. Mit dem Namen und der Jahreszahl 1847 signirt. H. 27. Br. 21. G. R.

110 *Italienische Landschaft.*

Rechts betende Landleute vor einem Madonnenbild, welches an einer Klostermauer angebracht ist. Hübsches Bildchen auf Leinwand, rechts undeutlich signirt. H. 18. Br. 21,5. G. R.

Unbekannt.

Erste Hälfte dieses Jahrhunderts.

111 *Genre.*

Ein Schafhirt an einer Mauer sitzend in Unterhaltung mit einem jungen Mädchen. Holz, unten am Rande ein Monogramm. H. 42. Br. 33. G. R.

Kalchbrenner.

Berlin?

112 *Dover Cliff.*

Die felsige Küste bei Dover. Im Vordergrunde am flachen Strande zwei Männer mit Zimmermannsarbeit beschäftigt. Leinwand, signirt. H. 36. Br. 49,5. G. R.

113 14 **Zwei gerahmte Kupferstiche** von **Z. Prévost** nach Leop. Robert. Le moissoneurs. Fête de la Madone de l'Arc. Schöne Drucke mit Rand, letzteres etwas stockfleckig. Imp. qu. fol.

115 16 **Zwei Desgleichen** von **Z. Prévost** nach Leop. Robert. L'improvisateur. Les pêcheurs. Ebenso, etwas stockfleckig.

117 **Ein Desgleichen** von **P. Girardet** nach L. Knaus. Die goldene Hochzeit. Sehr schöner Druck mit Rand. Imp. qu. fol.

118 **Goldrahmen.** Lichtmaass: 33 zu 24 cm.

II. Auctionstag:

Mittwoch, den 15. December 1897,

von 10 Uhr ab.

Antiquitäten und moderne Kunstgegenstände.

(No. 119—166 incl. aus dem Nachlass des Herrn Stadtrath Löwe.)

119 **Rahmen** mit Sammetspiegel für 18 Miniaturen.

120 **15 diverse Elfenbeinplättchen,** viereckig, nebst **8 diversen Metallplättchen,** viereckig.

121 **Collection von Gipsabdrücken antiker Gemmen** aus der historischen Sammlung des Museums zu Berlin, sogen. historisches Hundert, 50 Stück. Etui in Buchform.

122 23 **Zwei geschnitzte Holzgirandolen,** dreifüssig mit Greifen.

124 **Filigranrähmchen von Silber,** theilweise vergoldet. Im Lichten: H. 4,5, Br. 4 cm.

125 **Desgleichen,** ebenso, mit Steinen besetzt. Im Lichten: H. 4,5, Br. 4 cm.

126 27 **Zwei silberne Filigranschnallen,** viereckig, theilweise vergoldet. Grösse 8 zu 7,5 cm.

128 **Filigranrähmchen von Silber,** theilweise vergoldet. Im Lichten: H. 5,5, Br. 5 cm. Eine Ecke defect.

129 **Desgleichen,** ebenso. Im Lichten: H. 4, Br. 3,7 cm.

130 **Desgleichen,** ebenso. Im Lichten: H. 3,3, Br. 3 cm.

131 **Grosse silberne Filigranschnalle,** viereckig, mit Steinen besetzt. Grösse 11 zu 10,5 cm.

132 **Desgleichen,** ebenso, mit Perlen. Grösse 10,5 cm.

133 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei. Bildniss eines indischen Fürsten (Great Akbar). In reicher Tracht, sehr reichem Schmuck, Turban etc. Durchm. 6 zu 4,5 cm. In Lederrähmchen. Sehr fein gemalt.

134 **Desgleichen,** ebenso. Bildniss einer indischen Fürstin in reicher Tracht und reichstem Schmuck, Diadem etc. Gegenstück zu No. 133. Sehr schön gemalt.

135 **Desgleichen,** oval, indische Malerei. Bildniss eines indischen Fürsten in reicher Tracht und mit sehr reichem Schmuck, Turban etc. Durchm. 6 zu 4,5 cm. In Lederrähmchen. Sehr feine Malerei.

136 **Desgleichen,** ebenso. Bildniss einer indischen Fürstin, in reicher Tracht mit Schleier, Fächer und reichstem Schmuck etc. Gegenstück zur vorigen Nummer. Sehr fein gemalt.

137 **Silberne Filigranschnalle,** viereckig, mit Steinen besetzt. Grösse 8 cm. Defekt.

138 **Eine Desgleichen,** ebenso.

139 **Desgleichen,** viereckig, theilweise vergoldet und mit Steinen besetzt. Grösse 8 zu 7,5 cm.

140 **Desgleichen,** ebenso. Grösse 7,5 cm.

141 **Desgleichen,** viereckig, mit Steinen besetzt. Grösse 7 cm.

142 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei von feinster Ausführung, Residenzpalast eines indischen Moguls. Calcutta. H. 4,5, Br. 6 cm, in Lederrähmchen. Interessantes, schönes Architekturbild.

143 **Desgleichen,** ebenso. Der hohe Thurm von Cootub Minar aus den Ruinen der Kaiserpaläste von Delhi. Calcutta. Gegenstück zur vorigen Nummer.

144 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei in feinster Ausführung. Tâj-Mahal, Mausoleum der Kaiserin Zemani von Agra am Jumma. H. 4,5, Br. 6 cm, in Lederrähmchen. Sehr fein gemalte Architektur, prächtige Miniatur.

145 **Desgleichen,** ebenso. Moti-Musjet. Palast des Grossmogul von Agra. Sehr schönes Architecturbild, prächtige Miniatur. Gegenstück zur vorigen Nummer.

146 **Silberne Filigranschnalle,** viereckig, mit Steinen besetzt. Grösse: 7,5 cm.

147 48 **Zwei Filigranrähmchen von Silber,** theilweise vergoldet und mit Steinen besetzt. H. im Lichten: 5,5, Br. 5 cm.

149 50 **Zwei silberne Filigranschnallen,** theilweise vergoldet, mit Steinen besetzt, viereckig. Grösse: 8 zu 7,5 cm. Eine davon defect.

151 **Eine Desgleichen,** ebenso, von ovaler Form. Durchm. 9,5 zu 7,5 cm.

152 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Arbeit, von feinster Ausführung. Die grosse Moschee Dschamna zu Delhi. H. 4,5, Br. 6 cm. In Lederrähmchen. Sehr schöne Architektur, prächtige Miniatur.

153 **Desgleichen,** ebenso. Hof eines Palastes eines indischen Fürsten, prächtiges Architekturbild, sehr schöne Miniatur. Gegenstück zur vorigen Nummer.

154 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei in feinster Ausführung. Sommerresidenz eines indischen Moguls. H. 4,5, Br. 6 cm, in Lederrähmchen, sehr schön gemaltes interessantes Architecturbild.

155 **Desgleichen,** ebenso. Residenz eines indischen Moguls mit Castell, Brücke etc. an einem breiten Fluss (Jumma?) Gegenstück zur vorigen Nummer.

156 **Elfenbeinminiatur,** viereckig, indische Arbeit. Landschaftliche Darstellung einer indischen Pagode im heiligen Hain. In silbernem, theilweise vergoldetem Filigranrähmchen. H. 6, Br. 6 cm.

157 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei in feinster Ausführung. Bildniss einer jungen indischen Fürstin in reichster Tracht, mit reichem Schmuck und Schleier, in der Hand zwei Rosen. Durchm. 6 zu 4,5 cm. In Lederrähmchen, sehr schöne Miniatur.

158 **Elfenbeinschnitzerei.** Statuette der Venus mit dem Parisapfel, auf viereckigem geschnitzten Holzsockel. Höhe mit Sockel 31,5 cm. Sehr schön geschnitzt.

159 **Marmorbüste** von **Eduard Müller-Coburg.** Jugendliche Campagnola aus der Umgebung Roms. Carrarischer Marmor, sehr fein modellirt, in der bekannten Virtuosität der Behandlung des Meisters ausgeführt. Sehr schöne, äusserst ansprechende Büste.

160 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei in feinster Ausführung. Bildniss eines indischen Fürsten, in reichstem Schmuck mit Turban. Durchm. 6 zu 4,5 cm. In Lederrähmchen. Prächtige Miniatur.

161 **Desgleichen,** ebenso. Bildniss einer indischen Fürstin, in reichster Tracht mit Schleier und reichstem Schmuck, eine Rose in der Hand. Gegenstück zu No. 160. Sehr feine Miniatur.

162 **Elfenbeinschnitzerei** von J. C. L. Lück, 1738, auf viereckigem schwarzen Holzsockel. Büste August des Starken in Kürass und mit breitem Ordensbande, den Mantel über der rechten Schulter drapirt. Links seitlich bezeichnet. Höhe mit Sockel 23,5 cm. Vorzügliche Schnitzerei von ausgezeichneter Ausführung und Modellirung. Seltenes Stück.

163 **Französische Bronzestatuette** von **R. Sauvage.** Ajax den Bogen spannend. Höhe 48 cm. Sehr schöne Bronzestatuette, dunkel patinirt und mit Bezeichnung des Künstlers.

164 **Kleine Marmorbüste** eines Gelehrten oder Staatsmannes von **Ohmacht,** weisser Marmor, auf rundem säulenbasisartigen bunten Marmorsockel. Sehr fein modellirt und ausgeführt mit voller Bezeichnung des Meisters nebst Jahreszahl: „Frankfurt am Main 1794".

165 **Elfenbeinminiatur,** oval, indische Malerei in feinster Ausführung. Bildniss eines älteren indischen Fürsten in reichster Tracht mit Turban und reichem Schmuck. Durchm. 6 zu 4,5 cm. In Lederrähmchen. Sehr schöne Miniatur.

166 **Desgleichen,** ebenso. Bildniss einer jungen indischen Fürstin in reichster Tracht, mit hohem Kopfputz und reichem Schmuck, in der einen Hand zwei Röschen, in der anderen einen Fächer. Sehr feine Miniatur.

167 **P. F. Laurentii,** von Schnüffis, Mirantisches Flötlein oder geistliche Schäfferey etc. Mit Melodien zu 3 Stimmen nebst 1 Ritornell. Enthält auch zahlreiche Kupfer. Frankfurt, bei Thurneysen 1739. Hbschwldbd. 8°.

168 **Grosser Eichenholzschrank,** nach einem jütischen Originale des XVI. Jahrh. Geradlinig, mit grossen Flügelthüren. Ueberaus reiche Schnitzerei auf Grund, die Wulsten, Schlagleisten etc. mit Band- und Flechtbändern geschnitzt, am Rahmenholz Löwenköpfe, Masken etc. In den unteren Füllungen 2 Wappen, in den oberen biblische Darstellungen in kräftigem Relief. Zwischen den Füllungen je 3 Friese mit Inschriften, von links nach rechts: GODT WEDT — GVDEN RADT — WEN ALLER — MYNSEN TROST — ENEN ENDE HADT. — ANNE TIEN. Unter dem weit ausladenden Gesims ein gesshnitzter Fries mit Jahreszahl 1598. Sehr schöner Schrank. H. 255, Br. 183, Tf. 60 cm.

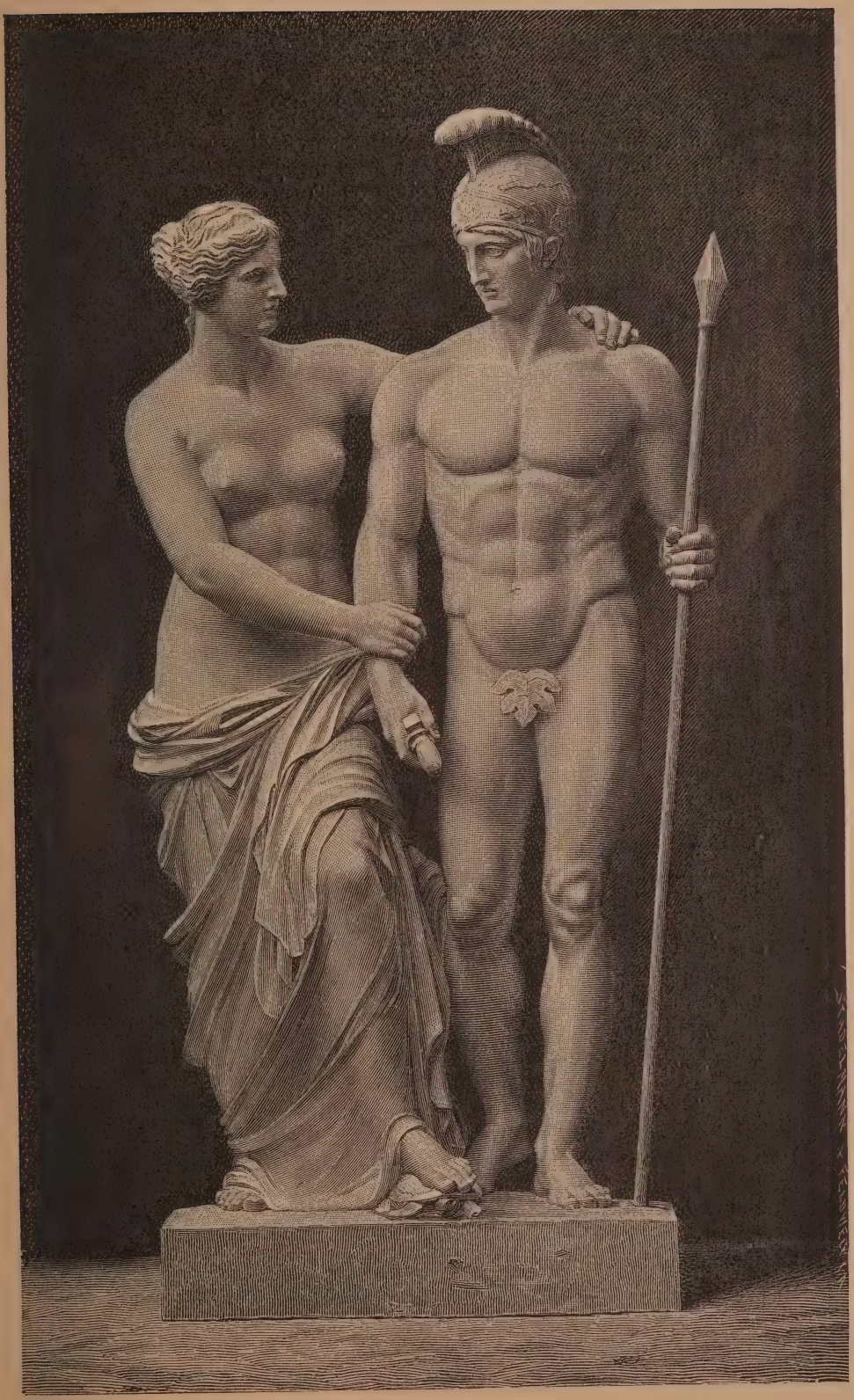
169 **Florentiner Nussholzschrank** (Bibliothek) bestehend aus dreikastigem Untertheil mit reich gekehlter Basis und vollrunden Puttenhermen, und einem Obertheil mit Flügelthüren und fein gekehltem Gesims. Die Füllungen der Kasten und Thüren, die Schlagleisten, Pilaster, der Fries etc. sind im Charakter italienischer Renaissance aufs reichste geschnitzt. Schöner Schrank von vorzüglicher Ausführung. H. 230, Br. 125, Tf. 60 cm.

170

Grosse Alt-Meissener Porzellanvase, bunt und mit Gold. Stangenform, unten eine Wulst, der Rand weit überfallend. Am Boden Meerufer mit Pflanzen und Fischen, darüber Bäume mit Blumen und grossen exotischen, symbolischen Vögeln, Insecten u. dgl., überaus reich und ausserordentlich fein bemalt, japanischer Charakter. Grosse Form, seltenes, prächtiges Stück. Höhe 47,5, Durchm. 26 cm.

Siehe nebenstehende Reproduction.

171 **Desgleichen,** ebenso, neuere Arbeit, (nicht Meissener), vorzüglich copirt, als Gegenstück zu voriger Nummer. Höhe 44 cm.



No. 173.

172 **Englische Taschenuhr** nebst Kette aus Blutjaspis mit Gold. Das emaillirte Zifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Das intakte Werk mit schönem durchbrochenen Kloben, bezeichnet: „Geo Dutens, London". Gehäuse mit Steinen besetzt, um den Rand eine fein ciselirte Bordüre von Goldornamenten. Die Kette zweigliederig in Form kleiner geschliffener Rauten in Gold fassung. Uhrdurchm. 3,5 cm. Kettenlänge 22 cm. Eigenartiges schönes und seltenes Stück.

173 **Bronzegruppe, Venus von Milo in der vom Professor M. zur Strassen gemachten Ergänzung.** Darstellung: Venus ist Abschied nehmend von dem in den Kampf ziehenden Mars getreten, mit der Rechten seine Hand fassend legt sie den linken Arm zärtlich um ihn. Einziger Original-Bronzeabguss mit schöner Patina. Höhe 97,5 cm. Ein im Sinne klassischer Kunst empfundenes, bedeutendes und originelles Werk des verstorbenen Meisters.

Siehe umstehende Reproduction.

174 75 **Ein Paar japanische Porzellanvasen,** bunt und mit Gold, sechsseitig und mit Sockel. Die Leibung korbgeflechtartig reliefirt, die einzelnen Felder sehr reizvoll mit aufsteigenden Blumen und Gräsern in Blau mit Gold dekorirt. Höhe 32 cm.

176 **Grosse Satsuma-Vase,** schlanke Flaschenform, bunt und mit Gold reich dekorirt. Darstellung aus der japanischen Heldensage, Kampf eines Suramai gegen eine Göttin. Decoratives Stück. Höhe 70 cm.

177 **Desgleichen,** ähnlich, Gegenstück zur vorigen.

178 **Silberner Tafel-Aufsatz** mit 2 Schalen, auf 3 Kugelfüssen mit 3 geschweiften Agraffen, auf welchen je ein musicirender Putto sitzt. Die Flächen reich mit Ornamenten und Amoretten gravirt. Höhe 60 cm. Gew. 1850 g.

179 80 **Ein Paar Berliner Porzellan-Vasen,** weiss, eiförmige Leibung mit kurzem Fuss und Hals mit Schlangenhenkeln. Schöne Form. Höhe 41 cm.

181—83 **Kamingarnitur,** bestehend aus Uhr und 2 Kandelabern. Erstere mit grossem, rechteckigem und profilirtem, grauem Marmorpostament mit Bronzefüssen und Löwenköpfen und gravirter, vergoldeter Verzierung, bekrönt von einer vergoldeten Bronzestatuette eines Putto mit Vogel und Vogelnest. Die Kandelaber analog der Uhr, graues Marmorpostament mit schlanker Bronzevase, aus welcher straussartig die 6 Kerzenarme sich entwickeln. Garnitur von sehr vornehmer Gesammtwirkung. Höhe der Uhr 65. Br. 46 cm, der Kandelaber 73 cm.

184 **Holländische Nussholz-Kommode,** vierkastig, mit geschweifter Front und vorspringenden, abgeplatteten Ecken. Die Kasten, Platte und Seitenwände mit reichen, farbigen Intarsien ausgelegt. Ornamentirter Bronzebeschlag. Schönes Stück. H. 85, Br. 93, Tf. 52 cm.

185 **Salonschrank,** holländisch, Nussholz, bestehend aus vierkastiger, geschweifter Kommode mit abgeplatteten Ecken und geradem Aufsatz

mit Glaswänden und geschweiftem Gesims. Mit schönen, farbigen Intarsien eingelegt, reicher Bronzebeschlag. H. 185, Br. 85, Tf. 57 cm.

186 **Miniatur-Innungslade der Spengler** (?) von Messing. Die Lade in Form einer Hostiendose, rund, der Deckel mit gravirter Aufschrift: „J. A. L. Den 28. Oc. 1767". Innen das Innungszeichen hutartig geformt und nach Art der alten Klosterfiligranarbeiten gefertigt, mit 2 silbernen Schildchen, mit kursächsischem Wappen und dem Zunftwappen. Nebst 6 Genossenschaftsschildchen aus Messing mit Buchstaben-Aufschriften und der Jahreszahl 1767. H. 8. Durchm. 8 cm. Sehr interessantes seltenes Stück.

187 **Kartenspiel** von 32 Blatt. Die Könige sind dargestellt durch den Grossen Kurfürsten, Friedrich I., Friedr. Wilh. I, Friedrich d. Gr. u. s. w. bis auf Kaiser Wilhelm I. Die Damen durch die Kaiserin (bezw. Königin) Augusta, die Kronprinzessin v. Pr., die Königin Wwe, Königin Luise, Prinzessinnen Carl u. Friedr. Carl, Grossherz. Alexandrine u. Fürstin Liegnitz. Die Buben durch: Friedr. Wilh. Kronpr. v. Pr. (Kaiser Friedrich), Prinz Friedr. Carl, Bismarck, v. Roon, Moltke, Vogel v. Falkenstein, Herwarth v. Bittenfeld, v. Steinmetz. Die Ass durch die Königl. Palais, Schlösser und Residenzen. – Höchst interessantes, ausserordentlich seltenes Spiel.

188 **Zwei Halbedelsteine, Katzenaugen.** Der eine oval geschliffen, Durchm. 16 zu 11 mm. Der andere rund, Durchm. 5 mm.

189 **Alte italienische Truhe**, Birnbaumholz, geradlinig, der Deckel flach gepolstert und mit Stoff bezogen. Die Front, die Seitenwände und der innere Deckel sind durch ornamentale Leisten, Friese etc. in verschiedene Felder getheilt, in welchen Darstellungen aus dem Soldatenleben, interessante Kostümfiguren, Wappen und Kartuschen. Ueber dem Schlüsselloch ein von Löwen flankirtes Familienwappen; im Innern interessante Genrescenen, Figuren in Landschaften, sehr reiche, ornamentale Umrahmung. In der Technik ähnlich den Arbeiten des XIV. Jahrh. ausgehobener, gestanzter und vergoldeter Grund mit gravirter und schwarzer Zeichnung. Ende XVII. Jahrh. Neue Vergoldung, restaurirt. H. 63, Br. 180, Tf. 60 cm.

190 **Rococo-Stuhl**, vergoldet, reich geschnitzt, die Füsse mit grossen Masken und Engelskopf. Sitz und Lehne gepolstert und mit rothem Stoff bezogen. Schöner Stuhl.

191 **Sächsische Knappschafts-Bergbarte**, Parade-Axt, mit schlüsselloch-artig durchbrochenem Beil. Der Holzschaft mit eingelegten Elfenbeinplatten, in welche das sächsische Wappen, Bergmannsfiguren, ein Crucifix, Ornamente etc. eingravirt sind. XVII. Jahrh.

192 **Alter Bergmanns-Paradestock** mit beilförmigem vergoldeten Griff, mit dem durchbrochenen sächsischen Wappen und gravirten Ornamenten. Der Stock mit Elfenbein- und Perlmutter-Einlagen verziert. XVII. Jahrh. Gutes Stück.

193 **Alter Bergmannsstock.** Der Griff in Form einer Barte mit Feuersteinschloss-Pistol. Der Stock mit Elfenbein-Intarsien verziert. Seltenes Stück. Länge 104 cm.

194 **Sächsische Knappschafts-Bergbarte,** Parade-Axt, mit durchbrochenem und gelochtem Beil. Der dunkle Holzschaft mit vielen eingelegten und gravirten Elfenbeinplatten mit verschiedenen Darstellungen aus dem Bergmannsleben; am Ende das kursächsische Wappen. Interessantes, seltenes Stück. XVII. Jahrh.

195 **Grosse Delfter Fayence-Vase,** achtseitig, mit Deckel, gerippt. Das Dekor blau-weiss, in japanischem Geschmack. Reiche, sehr schöne Malerei von Blumenstillleben mit Insekten etc. und Ornamenten. Höhe 54 cm. Mit Marke J. P.

196 97 **Ein Paar Delfter Deckelvasen,** blau-weiss decorirt, reich bemalt im chinesischen Geschmack. Mit Marke.

198 **Alt-Meissener Porzellanvase,** weiss, Louis XVI. mit reliefirtem Decor auf dreiseitigem Postament. Als Henkel Sphinx-Köpfe mit Guirlanden um die Leibung. Der Deckel mit reliefirten Blättern und gekreuzten Kränzen als Knopf. Gutes Stück. Höhe 37,5 cm.

199 **Nähkasten** aus Schildpatt mit Elfenbein, rechteckige Form, mit Deckel und innerer Einrichtung, unten Schubkasten. Die Kehlungen und Leisten reich geschnitzt, die Füllungen als Verdoppelungen aufliegend, reich durchbrochen, mit Ornamentranken verziert, in der Mitte mit Figuren in ovalen Medaillons. Der innere Boden ebenfalls reich verziert. Ausserordentlich kunstvolle alte Elfenbeinarbeit. Gute Erhaltung. Dazu gehörig 13 Garnwickler, Maasse etc. aus Elfenbein. H. 15, Br. 26, Tf. 19 cm. XVIII. Jahrh.

200 **Fürstenberger Porzellangruppe,** bunt, Liebespaar. Fein bemalt. Höhe 15 cm.

201 **Desgleichen,** musizirendes Paar, Cavalier, Flöte spielend und Dame, singend, in der Linken das Notenblatt haltend. Rococo-Costüm, schön bemalt. Höhe 17 cm.

202 **Meissener (?) Porzellanstatuette,** bunt und mit Gold, allegorische Figur, Historia, fein decorirt. Höhe 15 cm.

203 204 **Zwei Spitzenbarben,** point compté. Länge 123 und 138 cm.

205 206 **Zwei Spitzenschleier.** Filetspitze.

207 **Ein Paar Spitzenärmel,** feine Spitze.

208 **Coupon Filetspitze,** applizirt. Schönes Rankenmuster. Lg. 200, Br. 59 cm.

209 **Grosser Spitzen-Umhang,** dreieckig, reich gemustert.

210 **Grosser breiter Spitzen-Volant,** Filetspitze, reiches Rankenmotiv. Lg. 280, Br. 70 cm.

211 **Diverse Stücke Spitze.** dabei ein Paar Aermel, ein Kragen, und ein Deckchen.

212 **Gerahmter Farbendruck,** nachcolorirt. Interessante Ansicht von Frankfurt a. M. und Sachsenhausen aus dem Anfange unseres Jahr-

hunderts. Im Vordergrunde eine Gartenwirthschaft, in welcher eine Militärkapelle vor zahlreich versammeltem Publicum concertirt. Auf der Insel eine Badeanstalt. H. 23. Br. 38.

213 **Oelgemälde** des XVI. Jahrhunderts. Mattheus Card. Profilbrustbild in rothem Costüm und Mütze. Auf Holz, links oben mit dem Namen bezeichnet. H. 23. Br. 17,5. G. R.

214 **Garnitur von 5 Delfter Vasen,** blau decorirt. Höhe mit Deckel 31 cm. Höhe der Flöten 21 cm.

215 **Gestochene Zinkplatte:** Die Ruhe der heiligen Familie von C. W. E. Dietrich. H. 19. Br. 14 cm.

216 **Gestochene Kupferplatte,** arabischer Barbier, von Theobald von Oer 1845. H. 16. Br. 18,5 cm.

217 **Japanischer Zauberspiegel,** Rückseitig mit Inschrift, Wolken, Vögeln etc. Durchm. 22,5 cm.

218 **Kaminvorsetzer** mit japanischer Seidenstickerei. Auf mattblauem Grunde Arabesken, Blumen, Pfau und Paradiesvogel etc. in goldgelber Seide. Schwarze Holzrahmung mit Säulen, Füssen und Aufsatz. Unter Glas. H. 110, Br. 77 cm.

219 **Holländische Standuhr,** Nussholz, mit bunten Intarsien. Der Sockel geschweift und mit Krallenfüssen, die Ecken abgeplattet. Das Gehäuse ornamental durchbrochen, als Bekrönung Atlasstatuette und Genien, vergoldet. Die Intarsien von sehr schöner flotter Zeichnung. H. 250, Br. 44 cm.

220 **Statuette aus Buchsbaumholz.** Putto in schreitender Stellung, auf schwarzem Holzsockel. Höhe 9 cm. Sehr fein geschnitten.

221 **Bronzestatuette,** männliche Gestalt mit Halbmond auf dem Kopfe, ein Tambourin in der erhobenen Linken, einen Schlägel in der Rechten haltend. Sehr schön modellirt, mit dunkeler Patina. Höhe 14 cm. XVI. Jahrh. Auf schwarzem profilirten Holzsockel.

222 **Chinesische Porzellanschüssel, famille rose,** oval. Mit Blumenstrauss im Spiegel, um den Rand eine Ranke von Blumen und Früchten. Durchm. 37 zu 31 cm.

223 **Amethyst-Dose** mit Achatdeckel, viereckig und leicht geschweift. Aus einem Stück Amethyst geschnitten, in Gold montirt. Der Deckel mit geschnittenem Relief, Rococo-Scene. XVIII. Jahrh. H. 3,5, Lg. 7,3, Br. 5,8 cm. Sehr schönes Stück.

224 **Elfenbeinminiatur,** viereckig. Galante Darstellung. Halbfigur eines jungen Mädchens mit einer Vogelfalle, ein junger Mann und Amor zur Seite. Sehr fein durchgeführt. H. 4,9, Br. 7 cm. In Metallrähmchen.

225 **Zwei goldene Ringe,** der eine mit fünf Opalen, der andere durchbrochen mit viereckiger Kapsel.

226 **Grosse Limoges-Platte,** viereckig. En grisaille auf blauem Fond gemalt, Musikstillleben umrahmt von einem Frucht- und Blätterfries. Schöne Arbeit, modern. Grösse: 35 zu 29 cm.

227 **Porzellangruppe**, weiss. Weinküfer mit Frau und Gehilfen. Marke „F" in Blau. H. 28, Durchm. 22 cm.

228 **Biscuitporzellanfigur**, weiss. Bildhauer Thorwaldsen im Arbeitskostüm. Angeblich Kopenhagener Marke. Höhe 37 cm.

229 **Fayence-Suppenschüssel** mit Deckel, Rococo, auf vier Füssen. Originell geformt, Marke in Braun. Mit Sprung und kleinen Defecten.

230 **Meissener Porzellandose mit Deckel,** geschweift geformt, bunt und mit Gold. Mit Blumen und Insekten.

231 **Stutzuhr.** Vergoldete Bronze mit Marmorplatte und bemalten Porzellaneinlagen. Mit figürlicher Darstellung: Amor und Quellnymphe. Zifferblatt mit Bezeichnung: Conrad Felsing Berlin. Auf vergoldetem Holzsockel und vergoldeter Console. H. 40, Br. 48 cm. Consol-Grösse: 32 zu 55 cm.

232 **Die deutsche Bühne in Wort und Bild.** Berlin, 1892. 25 Lieferungen mit 100 Lichtdruckporträts. In Orig.-Lwdmappe, gr. fol.

233 **C. v. Rappard.** Studien und Phantasien. München 1897. Enth. 1 Radirung, 1 Steindruck u. 14 Lichtdrucke. In Orig.-Mappe. Gr. fol.

234 **Vierteljahrsheft IV des Vereins bildender Künstler Dresdens,** enth. 1 Kupferstich von S. Schneider, 1 Radirung von M. Pietschmann, 3 Kreidezeichnungen von Rich. u. Georg Müller und M. Giese. Gr. fol.

235 **Prachtwerk: Allers, Capri.** Mit 61 schönen Reproductionen. München, Hanfstaengl. Origband. Fol. (50 Mk.)

236 **Ed. Schulz-R. Löwenstein.** Ehret die Frauen. Illustr. Prachtwerk in Origbd. Fol.

237 **Allers.** Hinter den Coulissen des Circus Renz. Lichtdruck nach Orig.-Zeichn. In Mappe. Fol. (20 Mk.)

238 **Allers u. Kraemer.** Unser Bismarck. Illustrirtes Prachtwerk in 28 Heften. Gr. fol. (28 Mk.)

239 **Album prämiirter und hervorragender Pferde** der I. deutschen Pferdeausstellung zu Berlin 1890. Ausg. B Thl. I. Mit 31 Lichtdrucken von Mertens. In Orig.-Mappe. Qu. fol.

240 **Thierschutz-Bildermappe** mit zahlreichen Reproductionen. 4°.

241 **M. Junghändel.** Aegypten. 25 Heliogravüren nach Orig.-Aufnahmen. Mit erläut. Text von G. Ebers. Orig.-Prachtband. Gr. fol.

242 **Internationale Kunst-Ausstellung, Berlin 1896.** Text von Ludw. Pietsch. Kupferdruckpapier-Ausgabe (München, Hanfstaengl). 14 Lieferungen mit zahlreichen schönen Heliogravüren und Textillustrationen (84 Mk.).

243 **Fritz Reuter's** Ut mine Stromtid. Pracht-Ausg. mit 140 Illustr. von L. Pietsch u. O. E. Lau. Wismar 1878. Reich vergoldeter Origband. 4°.

244 **Zur Jubelfeier, 1696–1896, königl. academ. Hochschule f. d. bild. Künste zu Berlin.** Mit zahlreichen Kunsttafeln in Heliogravüre, Radirung, Stich etc. Origband. Fol.

245 **Braune sächsische Schraubflasche** mit Zinnverschluss, sechsseitig, rautenartig gepresster Dekor. Höhe 25 cm.

246 **Kupferrelief,** Ritter in voller Rüstung mit Streitkolben zu Pferde. Gut modellirt. H. 17,5, Br. 13,5 cm.

247 **Desgleichen,** Portrait des Prinzen Karl von Preussen; bez. H. Fischer fec. 45. Medaillon. Durchm. 10,5 cm.

248 **Alt-Casseler Porzellan-Spülnapf,** bunt und mit Gold. Mit Blumen in japanischem Geschmack und je 2 von Goldornamenten gerahmten Kartuschen mit reich staffirten Fluss-Landschaften, im Charakter des Alt-Meissner Dekors. Schönes Stück. H. 8, Durchm. 15,5 cm.

249 **Miniatur-Schmuckschränkchen,** Nussholz, rechteckige Form mit Flügelthüren. Aussen mit Elfenbein-Intarsien, innen verschiedene Schubkasten mit vergoldeten Kehlleisten und mit Landschaften bemalten Vorderseiten, unter Glas. H. 34, Br. 39, Tf. 27,5 cm.

250 **Kreussener Krug,** braun, mit reliefirten Kartuschen und Hermen dekorirt. Mit Zinndeckel. Höhe 17 cm.

251 **Alte Bunzlauer Kanne,** braun, mit Zinndeckel. Auf der Leibung weisse reliefirte Blumen und der Doppeladler. Gutes Stück. Höhe 28 cm.

252 **Japanischer Fayence-Koro,** türkisblauer, irrisirender Fond mit reliefirtem Dekor, zwischen dem goldenen Sonnenball zwei riyos. Als Deckelbekrönung ein vergoldeter Kait-su. Auf holzgeschnitztem Sockel. Schönes Stück. Höhe 21 cm.

253 **Geschweifte Rococo-Kommode,** roth gestrichen und vergoldet, marmorirte Holzplatte. H. 84, Br. 95, Tf. 41 cm.

254 55 **Ein Paar polnische Kirchenleuchter,** vierarmig, durchbrochne Ornamente, in der Mitte mit dem Adler. Der Schaft profilirt. Höhe 55 cm.

256 **Alte Eichenholztruhe** mit gewölbtem Deckel. Mit sehr reich ornamentirtem, getriebenem Eisenbeschlag, grossen Handhaben und schönem Schloss. H. 78, Br. 126, Tf. 70 cm.

257 **Alte jütländische Truhe**, Eichenholz, mit geradem Deckel. In der Front reiche Schnitzerei, Band und Flechtbänder, getheilt durch Pilaster und Nischen. Die Brettfüsse vorspringend. Altes Schloss und Schlüssel. H. 54, Br. 94, Tf. 52 cm.

258 **Alter, grosser Lehnsessel,** Eichenholz, mit geschweiften und geschnitzten Lehnen und Füssen. Der hohe Rücken mit vorspringenden Seitenlehnen und Aufsatz; gepolstert und roth bezogen.

259 **Eichnes Bettgestell,** Louis XVI., geschweift und reich geschnitzt. Im hohen Kopfende ein Monogramm J. C. T. und Jahreszahl 1806.

260 **Alt-Berliner Porzellan-Brotkorb,** weiss, Louis XVI., hoher reliefirter Fuss. Der Korb durchbrochen, eckige Henkel. H. 18, Durchm. 24 zu 17 cm.

261 62 **Ein Paar zweiarmige Empire-Leuchter,** Metall, versilbert, in Form einer cannelirten Säule mit breitem Postament. Höhe 34 cm.

263 **Delfter Fayencekrug,** blau-weiss dekorirt, mit silbernem Deckel, in der Mitte mit alter Münze. Höhe 19 cm.

264 **Alte Bronze-Reiseuhr**, rund, ornamentirt, mit doppeltem Schlagwerk. Das Gehäuse an drei Seiten durch 2 Hunde gestützt. Mit Leder-Etui. Höhe 13 cm.

265 **Brauner Kreussener Krug** mit gepresstem Decor und Relief-Brustbild. Mit Zinndeckel und Fuss. Höhe 19 cm.

266—68 **Meissener Porzellan-Kaffeekanne**, Empire, und **2 Ober- und Unterschalen**, schlanke Form. Auf der Leibung zu beiden Seiten je ein Blumenkorb an blauem Bande. Höhe der Kanne 21,5 cm.

269 **Alte Hochzeitstruhe**, schwarz gebeizt, mit gewölbtem Deckel und mit ornamentirten Eisenbändern beschlagen. In der Front 2farbig gemalte grosse Familienwappen. Mit altem Originalschloss und Schlüssel. An der Seite Handhaben. H. 80, Br. 128, Tf. 66 cm.

270 **Grosser Eichenholzlehnsessel**, mit durch Steg verbundenen Füssen, geschweifter Armlehne und hoher auf Grund geschnitzter Rückenlehne mit dem Doppeladler.

271 **Sächsische Knappschaftsbergbarte** mit durchbrochenem Beil und eingehauenen gekreuzten sächsischen Schwertern.

272 **Alte Kinderarmbrust** aus hellem Buchenholz mit Elfenbein-Einlagen und Stahlbogen. Länge 48 cm.

273 **Sächsischer Berghauptmannssäbel**, drahtumwickelter Grift mit Löwenkopf als Knauf, Parirbügel mit gerader Stange und silbernem Portepee. Die gebogene Klinge tief gekehlt und ornamentirt. Die Lederscheide mit schönem vergoldeten Beschlag, dem sächsischen Wappen und gekreuzten Hämmern. Complet mit Gürtel etc. (Fabrikat von E. S. Voigt, Dresden.) Länge 90 cm.

274 **Rococo-Sopha**, braun, mit vergoldeter Schnitzerei, geschweifte Lehnen, Zargen und Füsse. In der dreitheiligen Rücklehne Rohrgeflecht, der Sitz gepolstert und mit geblümten Stoff bezogen. Länge 195 cm.

275 **Kleines Schreibpult**, Nussholz, mit schräger Platte zum Aufklappen. Unter der Platte 2 Schubkasten mit Bronzebeschlag. Wappen- und Sternen-Intarsien. Innen Fächer und Schubkästen. H. 109, Br. 80, Tf. 55 cm.

276 **Elfenbeinminiatur**, viereckig. Bildniss der Königin Maria Stuart. H. 8, Br. 5 cm. In ornamentirtem Bronzerahmen.

277 **Elfenbeinminiatur**, oval. Bildniss einer Dame im Kostüm des XVII. Jahrh. Durchm. 7 zu 5 cm. In vergoldetem Bronzerähmchen.

278 **Elfenbeinminiatur**, oval. Bildniss der Madame Valency. Bezeichnet: Reinolds. Durchm. 6,5 zu 5,5 cm. Gut gemalte Miniatur, in schmalem ornamentirten Bronzerähmchen.

279 **Elfenbeinminiatur**, oval. Bildniss einer Dame im spanischem Kostüm. Durchm. 6,5 zu 5,5 cm. In schmalem ornamentirten Bronzerähmchen.

280 **Elfenbeinminiatur**, oval. Genrebild, Wahrsagerin. Einem Edelfräulein wird von einer Zigeunerin aus der Hand wahrgesagt. Durchm. 6,5 zu 5 cm. In Bronzerahmen.

281 **Nussholz-Schreibtisch** mit gerader Platte zum Aufklappen, geradlinig. Vorn unter der Platte ein grösserer, an den Seiten je 2 kleinere Schubkasten mit Bronzebeschlag. Das Holz sehr schön gemasert. H. 80, Br. 130, Tf. 50 cm.

282 **Bauerntisch,** Eichenholz, mit starker und reich geschnitzter Mittelsäule auf Kreuzfuss. Mit herumlaufenden Fussbrettern. Pl. Gr. 113 zu 80 cm.

283—85 **Drei Stühle** mit spiralförmig gedrehten Füssen, die durch ebensolchen Steg verbunden sind. Sitz und Lehne gepolstert und mit rothem Stoff bezogen.

286—88 **Drei Sessel**, ohne Lehnen, in gleicher Art wie die vorigen.

289 **Alte Mandoline** mit langem Halse. Um das Schallloch Perlmutterplättchen. Mit sechs Elfenbeinwirbeln. Länge 87 cm.

290 **Alte Guitarre.** Um das Schallloch ein Kranz von Perlmutterplättchen. Länge 92 cm.

291 92 **Zwei Bauernstühle** aus Buchen- und Fichtenholz, letzterer geschnitzt.

293 **Spieltisch** mit geschweiften Füssen, Eichenholz, blank polirt und geschweifter Platte. Platten-Grösse: 84 □ cm.

294 **Radschlosspistole.** Der Schaft mit Elfenbein und Perlmutter reich eingelegt. Der Lauf achtkantig. Länge 55 cm.

295 **Ein Paar Radschlossreiterpistolen** mit grossem kugeligen Knauf. Länge 60 cm.

296 97 **Radschlosspistole**. Der Schaft mit hübschen, farbigen Elfenbein-Einlagen, Länge 55 cm und **alte Reiterpistole**, Percussion (defect) mit Messingbeschlag. Länge 57 cm.

298 **Alter Degen** mit eisengeschnittenem Griff, birnenförmigem Knauf, gebogenem Parirbügel und kleinem Stichblatt. Die zweischneidige Rippenklinge 86 cm lang.

299 **Alter Stossdegen** mit eisernem Knauf, Holzgriff, kurzem Parirbügel und verziertem Stichblatt. Die Klinge dreikantig und gekehlt. Länge 83 cm.

300 **Alter Säbel** mit drahtumwickeltem Griff, rundem Knauf und Parirkorb mit gelochtem Stichblatt. Die unten gebogene Klinge 60 cm lang.

301 **Alter Stossdegen** mit Drahtgriff, geripptem Knauf und Stichblatt. Klingenlänge 79 cm.

302 **Degen** mit Holzgriff, geripptem Knauf, Bügel, Parirstange und Stichblatt. Die Klinge am Ansatz tauschirt, zweischneidig und mit Rippe. Länge 80 cm.

303 **Altes Schwert** mit drahtumwickeltem Griff, geschnittenem starken Knauf, geschwungenem Parirbügel und breiter zweischneidiger Rippenklinge. Korb fehlt. XVII. Jahrh. Länge 90 cm.

304 **Alter Reitersäbel** mit drahtumwickeltem Griff, rundem Knauf, Parirbügel und Daumenring. Die einschneidige Klinge gebogen und mit Riemen. Länge 93 cm.

305 **Alte Pionier-Axt** mit langem mit Eisenband umwickeltem Schaft.

306 307 **Flache chinesische Porzellanschale,** oval, mit Streublumen und bunter Randbordüre. Durchm. 26,5 zu 21 cm und **Meissener Porzellanteller,** weiss, mit korbgeflechtartigem Rande. Durchm. 25 cm.

308 309 **Alt-Meissener Porzellan-Service,** bestehend aus Kaffeekanne, Sahnenkännchen, Zuckerschale und 2 Tassen, Camaieufarbig in japanischem Geschmack schön decorirt. Die Leibung gerippt. Höhe der Kanne: 24 cm.

310 **J. B. Homann's** Atlas (1750) mit ca. 100 Karten (z. Thl. schlecht erhalten und defekt), gr. fol. — **Ziegler's** tägl. Schauplatz der Zeit. Leipz. 1700. (defekt) und **1 Lutherbibel** von 1702. Fol. Gebd.

311 **Reiterpistole,** Percussion mit glattem Lauf. Länge 42 cm.

312 **Desgleichen,** ebenso. Theilweise mit Messingbeschlag, 36 cm.

313 **Geschweiftes Tischchen,** mit Delfter Kacheln in der Platte. Defekt. Pl.-Gr. 82 zu 56 cm.

314 **Kleiner Tisch,** mit Delfter Kacheln in der Platte. Füsse und Zargen hell polirt. Gr. d. Pl. 56 zu 82 cm.

315 **Gerahmtes Bild,** Wollstickerei. Bäuerin mit Kind einen Bach durchschreitend. H. 28,5, Br. 28 cm. Unter Glas, Goldrahmen.

316 **Bauernhaube,** (Matronen-Sonntagshaube), Silberbrocat mit Stickerei und mit Silberbortenbesatz. Schönes Stück.

No. 414.

III. Auctionstag:

Donnerstag, den 16. December 1897,
von 10 Uhr ab.

Antiquitäten und moderne Kunstgegenstände.

317 18 **Porzellanschreibzeug** in Form eines Hutkoffers und eine Birne und zwei Pfirsiche aus Marmor.

319 **Trinkbecher** aus blauem Milchglas, gehenkelt, mit eingeschliffenem fürstlichen Allianz-Monogramm. H. 7, Durchm. 5,5 cm.

320 **Dolch,** als Papierscheere, durch Umstellen der Parierstange in eine Scheere zu verwandeln.

321 **Zwei geschnittene Steine,** rother Achat, mit Inschrift etc.

322 **Alte Holzschnitzerei, Thürschildkartusche,** barock. H. 47, Br. 178 cm. Schöne kräftige Reliefschnitzerei mit Spuren von Bemalung.

323 **Türkisches Kaffeeschälchen,** altwiener Porzellan mit Goldrand in ornamentirtem Metalleinsatz.

324 **Bronze Plaquette**, vergoldet, rund. Reliefbildniss Kaiser Wilhelm II. Durchm. 24,5 cm.

325 **Ein Paar Barocktischleuchter,** Rothguss, mit profilirtem Schaft, breit ausladender Fussplatte. H. 15,5 cm.

326 **Drei silberne Buchecken,** durchbrochen gearbeitet. Gr. 3,5 cm.

327 **Silberner Breloque** in Gestalt eines Reiters. (Ritter Georg (?) Gr. 4 zu 3 cm.

328 **Sammlung von 300 Originalschriften** aus dem Revolutionsjahr 1848. Flugschriften, Plakate, Carricaturen und Zeitungen; äusserst interessante Sammlung. In solcher Vollständigkeit sehr selten vorkommend.

329 **Adolf Menzel's** Illustrationen zu den Werken Friedrichs des Grossen. 4 Bde. in 4° mit französischem Text in Originalmappen, völlig neues Exemplar der grossen Ausgabe, welche nur in 300 Exemplaren hergestellt wurde und gänzlich vergriffen ist.

330 **Naglers Künstler-Lexicon.** Vollständiges Exemplar in 22 gleichmässigen Halbfranzbänden gebunden.

331 **Farbendruck** nach **L. Herzog.** Italienische Fischer. (Vereinigung der Kunstfreunde.) H. 42, Br. 65. In Passepartout.

332 **Desgleichen** nach **W. v. Czachorski.** Juwelen. (Ebenso.) H. 45, Br. 64. In Passepartout.

333 **Desgleichen** nach **L. Willroider.** Abend-Landschaft. (Vereinigung der Kunstfreunde.) H. 49, Br, 64. In Passepartout.

334 **Desgleichen** nach **O. v. Kameke.** Blick auf die Wengernalp. (Ebenso.) H. 42, Br. 64. In Passepartout.

335 **Desgleichen** nach **C. Röchling.** Scene aus der Schlacht bei Gravelotte. (Vereinigung der Kunstfreunde.) H. 34, Br. 65. In Passepartout.

336 37 **Zwei Desgleichen** nach **O. v. Kameke.** Der Vierwaldstätter See. Lauterbrunner Thal. (Ebenso.) H. 40, Br. 30. In Passepartout.

338 **Altmeissener Porzellanväschen,** bunt und mit Gold, in chinesischem Geschmack decorirt. Höhe 6 cm. Marcolini.

339 **Oelminiatur** auf Kupfer, viereckig. Bildniss der Prinzessin Sophie Ernestine Louyse, Prinzessin zu Sachsen (geb. den 5. Juny a. 1749) als Baby. H. 18, Br. 14 cm.

340 41 **6 diverse geschnittene Steine** und ein **Achatpetschaft.**

342 **Katalog der Collection Charles Damian Disch, Pracht-Ausgabe** (französisch) nebst Verzeichniss der erzielten Preise. J. M. Heberle (H. Lempertz Söhne). Cöln 1881.

343 **Originalradirung** in Remarquedruck von **Horte.** Das Portrait Kaiser Wilhelm II. Auf japanischem Papier mit Rand. Imp. fol.

344 **Farbendruck** nach **O. v. Kameke.** Gorner Visp. (Vereinigung der Kunstfreunde). H. 42, Br. 64. In Passepartout.

345 **Desgleichen** nach **M. Koner.** S. Maj. Kaiser Wilhelm II. (Ebenso.) H. 63, Br. 46. In Passepartout.

346* **Gerahmte Photographie.** Les saintes femmes au tombeau. Nach W. Bouguereau. Roy fol.

347 **Zwei gerahmte Stiche** von **R. Morghen** und **R. Knolle.** Poesis. Sancta Caecilia. Gr. fol. u. fol.

348 49 **Ein Paar Bronzestatuetten,** tanzende Amoretten auf einer schwarzen Steinkugel. Höhe 15 cm.

---

* **No. 346—412 incl. aus dem Nachlass der Frau Niemann-Seebach.**

350 **Bronzeglocke,** ornamentirt. Als Griff Statuette eines Mannes. H. 10 cm.

351 **Grosser gepolsterter Lehnstuhl,** Nussholz, geschweift und gekehlt. Im Aufsatz Intarsia-Verzierung: Blumenstrauss. Gepolstert. Brauner defecter Bezug.

352 **Wand-Servante** mit Glaswänden, Nussholz, zweithürig, innen mit 2 Boden. Rahmenholz, Aufsatz und Untertheil geschnitzt und mit farbigen Intarsien eingelegt Die Rückwand in schönem Muster durchbrochen. H. 82, Br. 88, Tf. 27 cm.

353 54 **Zwei alte Eichenholzstühle** mit hoher Rücklehne, welche, wie die vorderen Füsse, leicht geschweift ist. Der Aufsatz geschnitzt, das Mittelstück der Lehne eingelegt, Seitentheile und Sitz mit Rohrgeflecht Zeit Chodowieckis.

355 56 **Zwei Desgleichen,** ebenso.

357 58 **Collection** von 96 Visitphotographien (je 4 auf 1 Tafel) nach altniederländischen Meistern. In Kastenmappe 4 °. **Desgleichen** von 104 Stück nach modernen Meistern. Ebenso in Kastenmappe.

359 **Künstler-Album** (Dramat.), Liefrg. 1—2, und Orig.-Einbanddecke. **4 grosse Photographien,** wovon 2 mit handschriftl. Widmungen der Künstler Adalb. Begas und Mesdag. 1 Heft mit Theatercostümbildern.

360 **Photographie-Album** mit Malerei auf dem Deckel „russische Bewirthungsscene."

361 **Goethe's 22 Handzeichnungen 1810.** Reproductionen. Weimar 1888. Herausgeg. v. C. Ruland. In Lwd.-Mappe, kl. qu. fol.

362 **M. v. Schwind's** Bilder a. d. Leben der heil. Elisabeth. Abth. II. 6 Blätter gest. v. Th. Langer. In Carton, fol. **Joz. Israels,** De Kinderen der Zee, hübsche Strandbilder in Gravuren. Haarlem. Origbd. 4 °.

363 **Herzog Ernst zu Sachsen-C.-G.** Aus frühen Tagen, Gedichte. (Als Manuscript gedruckt) Mit eigenhändiger Dedication: „Wie liegst du weit, o Jugendzeit! Ob, was der Jüngling sang, schon längst verklang? Der alten Freundin" nebst Namenszug des Herzogs und Nov. 1887. In eleg. goldgepr. Lederbde. 8 °.

364—66 **3 Japanische Porzellan-Ober- und Untertassen mit Deckeln — „Eierschalen-Porzellan"** — mit Goldrand und vielen virtuos gemalten und ausgeführten Figuren mit Schriftzeichen, Genrebildchen etc., zumeist Göttertypen darstellend; dazu gehörig eine **Obertasse mit Deckel.** (Untertasse fehlt) Marke in Roth.

367 **Mappe mit Photographien**, dabei Reproductionen nach Mesdag, Hosemann etc.

368 **Sitzendorfer Porzellan-Kaffeeservice,** bunt und mit Gold. Bestehend aus: Grosser Kaffeekanne, Milchkanne, 5 Paar Tassen (und einer Untertasse) und 11 Kuchentellern. Mit Streublümchen decorirt.

369 70 **Porzellanvase,** bunt und mit Gold, auf dem Deckel aufgelegte Kirschen. H. 11,5 cm. **Milchglasschälchen,** bunt bemalt, kleines japanisches Porzellanschälchen, bunt decorirt.

371 **7 Wedgwood-Becher,** gerade, glatte Form mit Henkel, rothen Linien und goldenem Blattfries.

372 73 **6 Porzellan-Ober- und Unterschalen**, flache Form, mit schwarzen Henkeln und Goldrand, jede Tasse einfarbig, roth, blau, grün etc. bemalt. Sehr feine Qualität. Eine mit Sprung.

374 **Japanische Porzellantasse** mit Deckel, mit reichem, blauem Decor. Sehr gutes Stück mit Marke.

375 76 **Japanisches Porzellan-Theekännchen** mit blauem Decor. Höhe 8 cm. **Desgleichen** ohne Deckel, mit Figuren und Inschriften. Gutes Stück. **2 chinesische Porzellanschälchen,** rund, bunt decorirt.

377 78 **Russisches Porzellan-Osterei,** als Schale, mit Henkel und Fuss, decorirt, Höhe 12 cm, und **Saargemünder Porzellanteller,** mit blauem Decor, Fasanen.

379—81 **Porzellantasse** mit Stadtansicht von Hannover, bunt gemalt. **Desgleichen,** mit Blümchen bemalt.

382—84 **Grosse kugelige blaue Glasflasche,** mit kurzem Halse. Höhe 29 cm. **Konisches Becherglas** mit Emailfarben bemalt und Inschrift. Höhe 8,5 cm. **Kleines Stangenglas,** mit Weinlaub bemalt. Höhe 14 cm.

385—88 **Delfter Fayencekörbchen** mit Pfeffer- und Salznapf, blau decorirt. **Drei verschiedene Brunnengläser.**

389 **Alte japanische Porzellan-Theebüchse,** eiförmig, mit Figuren in Blau bemalt. Knopf und Hals aus Silber, (neu) gravirt. Schönes Stück. Höhe 16 cm.

390 91 **Japanische Porzellan-Zuckerbüchse,** blau-roth-goldenes Decor. Mit Deckel, Höhe 8,5 cm, und **Fayencebüchse,** in Form einer Kuhglocke, schön bemalt. Höhe 12 cm.

392 **Ein Paar Meissener Porzellan-Fruchtschalen,** ohne Fuss, bleu royal Fond mit reliefirten und vergoldeten Akanthusranken. Durchm. 28 cm.

393 **Grosser Porzellanteller** mit reichem Golddecor. Im Spiegel vorzüglich gemalte Architectur. Der Dom zu Cöln in seiner Vollendung. Auf dem Rande drei Medaillons mit Cölner Ansichten: Das Theater — Die neue Brücke — Das Rathhaus. Miniaturartige, sehr feine Malerei. Durchm. 28,5 cm. Mit Marke.

394—96 **Geschliffener Bierkrug** mit Zinndeckel und Porzellanbild: Münchnerin beim Frühstück; **Thonkrug,** reliefirte Jagddarstellungen. Im Zinndeckel Porzellanbild: Tiroler Schütze, bunt, und grauer Maasskrug mit Zinndeckel.

397 **Delfter Fayence-Theebüchse**, blau im japanischen Geschmack decorirt. Höhe 8,5 cm.

398 **Schmuckkästchen,** Polysanderholz mit verziertem Metallbeschlag, mit 3 Fächern. H. 10,5, Br. 19 cm.

399 **Kleine Bronzestatuette,** schlafendes Kind. Gut modellirt. Auf schwarzem Holzsockel. H. 7, Lg. 15 cm.

400 **Tanagra-Statuette,** Venus auf dem Ruhebette. H. 20, Lg. 20 cm.

401 **Gerahmte Bleistiftzeichnung.** Studienkopf eines Fischers. H. 24, Br. 19 cm.

402 **Handschuhkasten,** Tubiaholz mit Messingbeschlag, durchbrochen und gravirt. H. 6, Lg. 26,5 cm.

403 **Fruchtschale,** geschliffenes Glas mit Golddecor und ornamentirtem, silbernen Fuss. Höhe 22 cm.

404 **Porzellan-Theebüchse** weiss, mit Golddekor. Gerade Form mit gekehlten Ecken. Auf der Stirnseite in Goldrahmung das Miniaturportrait des Königs Ernst August von Hannover in Uniform, von ganz vorzüglicher, virtuoser Ausführung. Auf dem Deckelknopf die Königskrone. Seltenes Stück, wohl königliches Geschenk. H. 12,5 cm.

405—407 **Sechs Japanische Porzellan Unter- und Obertassen,** mit Deckeln, Eierschalenporzellan, sehr schön bunt dekorirt mit Blumen und Vögeln. Mit Künstlersignatur.

408 **Vautier-Album.** 12 grosse Photographien nach den Originalgemälden. In Original-Mappe, gr. Fol.

409 **Seibertz, Goethe's Faust.** Pracht-Ausg. (1854) mit den gesuchten Stichen von Adr. Schleich. Reichvergoldeter Orig.-Maroquinband. (Bis auf undedeut. Schmutzflecke, schönes Exemplar).

410 **Zimmermann.** Fürstliche Schriftsteller des XIX. Jahrhunderts. Prachtwerk mit schön gestochenen Portraits, nebst Dichtungen etc. Berlin 1895. Eleg. Origbd, gr. Fol.

411 **Jubiläums-Adresse der Marie Seebach,** Weimar 1896. In fein ausgestattetem Einbande, gefertigt von W. Collin.

412 **27 interessante, meist Orig.-Photographien,** kl. Fol. — 4"; darunter Aufnahmen der Ruinen des Heidelberger Schlosses, berühmte italienische Architecturen, Landschaften etc. Ausserdem ein Blatt mit zwei Visitphotogr., ein Souvenir d'Amsterdam, drei amerikan. Ansichten und ein Ausstellungskatalog 1893.

413

Alt-Meissener Porzellan-Vase, bunt und mit Gold. Auf einem, von Bäumen umgebenen Felsblock eine birnenförmige, durchbrochene Vase, vorn mit einem Medaillon mit Schäferscene. Zu Füssen sitzt eine Winzerin mit Amorette, welche Weintrauben, die sich am Baume hinaufranken, in einem Korbe sammelt. An die Vase gelehnt und auf einem Aste stehend, ein Affe, Weintrauben schmausend. Der Sockel im Geschmack des Rococo, leicht gehalten, mit Vergoldung. Sehr feine, schön decorirte Vase. Als Deckelbekrönung ein Vogel. Mit kleinen Läsuren an den Bäumen. H. 33 cm.

414 **Grosse Alt-Meissener Porzellangruppe**, bunt und mit Gold. Pagode mit Chinesin. Erstere mit überschränkten Beinen sitzend, hält in der Rechten einen Stock mit geflügeltem Drachen, auf seinem Knie einen bunten Papagei. In graziöser Stellung zur Seite eine junge Chinesin in rothem Gewand, den linken Arm erhoben. (Zeigefinger fehlt.) Ausserordentlich reich und vorzüglich decorirt. Seltenes, gutes Stück aus der besten Zeit. Im Sockel Brandrisse. H. 32. Durchm. am Sockel 31 zu 20 cm.

Siehe Reproduction am Kopf.

415 **Empire Stutz-Uhr,** aus weissem Marmor mit Bronze, in Form einer auf einem Sockel stehenden Lyra, in deren Bogen das Gehäuse befestigt ist. Die Ecken gekehlt und mit schnurartiger Bronzeverzierung ausgelegt. Die glatten Flächen des Marmors mit aufgelegten Blumenzweigen belebt, an den Seiten die Statuetten von Putten Der Lyra-Rahmen läuft nach oben zu in Adlerköpfe aus Bronze aus, dazwischen eine Sonne mit Mascaron. Um das Zifferblatt ein Kranz von geschliffenen Steinen, mit Rosenguirlanden bemalt und bezeichnet: Le Faucheur — Her de la Marine, Paris. — H. 74, Br. 36 cm. Ein Kunstwerk von edelster Form und aussergewöhnlicher Schönheit.

416 **Grosser gothischer Altar** in Form eines Triptychons mit Postament, polychrom. Im Mitelfelde steht die Figur der Madonna mit dem Jesusknaben, einen Fuss auf den Halbmond gestützt, in rothem, reich vergoldetem Gewande. Zu ihrer Rechten St. Erasmus im Ornat mit dem Krummstab, zur Linken die heilige Katharina mit Schwert und Krone. In den Seitenflügeln, die in der Mitte horizontal getheilt sind, stehen die Figuren der 12 Apostel, je 6 in einem Flügel. Im Postament 5 Nischen mit den Heiligen: St. Antonius, — die heilige Anna (?) mit dem Christuskinde und der Maria (?), — Johannes Evangelista, im Oelkessel, — St. Margaretha, — St. Sebastian. Die Nischen sind sämmtlich mit durchbrochenem Schnitzwerk verziert. Die Figuren vollrund geschnitzt und bemalt, der Hintergrund vergoldet. Als Bekrönung ein Maasswerkfries mit Inschrift (Abreviaturen) Jahreszahl 1524 in gothischer Schrift. Die Figuren aus Linden- die Verkleidung aus massivem Eichenholz. Vortreffliche Charakteristik der Figuren, seltenes interessantes Werk a. d. Zeit, wohl niederrheinisch. H. 231, Br. 290 cm.

Siehe Reproduction.

417 **Altmeissener Porzellanstatuette,** bunt und mit Gold. König August der Starke als Freimaurer. Stehend, mit Perrücke, Zopf und Dreimaster, reich gesticktem Gewand und Freimaurer-Schurzfell, auf der Brust ein Winkelmaass am Bande Mit der rechten Hand hält er eine Rolle, die Linke fasst nach den auf einem Postamente liegenden Maurer-Insignien Zwischen seinen Füssen ein liegender Hund (Treue?) Der marmorirte Sockel in Form eines Rechtecks mit geschweiften und abgeplatteten Ecken. Sehr schöne seltene Statuette. Höhe 30 cm. Restaurirt.

No. 416.

418 **Altpersischer Luxusteppich,** XVII. Jahrh. Dichtes, fein geschorenes Gewebe. Rother Fond mit Schah-Abbas-Blumen. Bordüre marineblau mit 2 gelben Lisièren und fein gezeichnetem Herati-Muster. Seltene Grösse: 210 zu 430 cm. Kostbares Exemplar.

419 20 **Ein Paar antike Gallerieteppiche** aus **Pergamos.** Einheitlich entworfene, schwungvoll im Linienfluss durchgeführte Zeichnung, Tempelgeräthe und stilisirte Blumen darstellend. Fond gelb mit rothen Medaillons. Bordüre tief grau und blau. Ausserordentlich gut erhaltene Exemplare von seltenster Schönheit. Grösse eines jeden 110 zu 520 cm.

421 **Teppich aus Kula,** farbenprächtiges Exemplar, mit mohairartigem Glanz, der Spiegel in 2 Felder getheilt, von denen eines mit indigoblauem, das andere mit satt-rothem Grund. Die Bordüre zeigt ein Giordismuster und ist vorherrschend gelb im Colorit. Langgeschorene feine Knüpfung. Grösse 140 zu 190 cm.

422 **Grosses Alt-Meissener Porzellan-Tafel-Service,** bunt und mit Gold. Braune Randlinien. Das Decor in chinesischem Geschmack, Figuren, Kraniche, Insecten, Drachen, Blumen u. dgl. darstellend. Bestehend aus 2 grossen Terrinen mit hohem, rundem Deckel und Henkeln, 2 Terrinen mit Holzgriff und flachem Deckel, einer kleineren, mit einem Hahn auf dem Deckel, 1 grossen Fruchtschale mit hohem Fuss, 2 kleineren desgleichen, 2 flachen durchbrochenen Schalen ohne Fuss, 3 Saucièren (2 mit Untersatz), 2 grossen ovalen Schüsseln, 2 kleineren desgleichen, 1 Fischschüssel, 9 grossen runden Schüsseln, 6 Salznäpfen, 3 tiefen, kleineren Schüsseln, einer kleinen Terrine ohne Deckel (Sprung), 22 tiefen Tellern und 48 flachen Tellern, zusammen 107 Stücke. Prachtvolles, seltenes Service.

423 **Rococo-Mobiliar,** überaus reich geschnitzt und vergoldet. Sitz und Lehnen gepolstert und mit gemusterter Moiréseide bezogen. Bestehend aus:

a) Sopha, dreisitzig,
b. c) 2 Fauteuils,
d—i) 6 Stühle,
k. l) 2 Puffs,
m) Schreibtisch mit Aufsatz und 4 Schubkasten,
n) grossem Kandelaber, ausserordentlich reich geschnitzt, bekrönt von grossem Putto, welcher die verzweigten Lichterarme trägt. Höhe 207 cm.

Prächtiges Mobiliar von schöner Gesammtwirkung.

424 **Paravent,** dreitheilig, applicirt, gemalt und mit Seide gestickt. Im Mittelfelde ein blühender Kastanienbaum und Hyazinthen, als Hintergrund die aufgehende Sonne. Im rechten und linken Felde aufsteigende Lilien, Nelken, Tulpen etc., das Ganze umgeben von einer Bordüre aus gezackten Blättern mit Eidechsen, Libellen und Fischen. Die Holzrahmung grün, unten mit schöner Schnitzerei (ausgehobener Grund). Von feiner harmonischer Gesammtwirkung. Prämiirt auf der Frankfurter Ausstellung. Von einer bekannten Berliner Künstlerin entworfen. H. 161, Br. 174 cm.

425 **Empire-Stutz-Uhr,** Bronze vergoldet. Auf einem achteckigen Postament mit guillochirten Kugelfüssen und aufgesetzten Reliefs (3 reich verzierte Embleme) steht das Gehäuse, in der Front ein Flachrelief — 2 Jungfrauen an einem Altar. Ueber dem Zifferblatt gekreuztes Pfeilbündel und Horn als Bekrönung. Rechts auf einer Säule eine Vase, links eine Jünglingsgestalt, ein Füllhorn in der Rechten haltend. Schöne, feuervergoldete Uhr. H. 47, Br. 39 cm.

426 **Schwarzer Prunkschrank** mit Malerei. Flache Architektur mit Säulen und Pilastern, vorn 2 grosse Flügelthüren, die durch Kehlungen, Säulen etc. in je 2 Felder getheilt sind. Die Seiten und die Rückwand analog der Front gearbeitet, sämmtliche (12) Füllungen mit ovalen Medaillons, Darstellungen der Tages- und Nachtstunden durch allegorische weibliche Figuren und Thierscenen im Style der Präraffaelliten. Die Kehlleisten vergoldet, der Aufsatz mit gemaltem Fries und Bibelsprüchen. Ornamentirter Beschlag. Sehr origineller Schrank von schönster Wirkung. Gute Proportion. H. 185, Br. 156, Tf. 84 cm.

427 **Silbernes Altärchen,** vergoldet. Unter einem gothischen a tarförmigen Aufbau der Heilige Christoph mit dem Jesuskinde auf den Schultern. Zu Seiten des auf einem vielseitigen, geschweiften Postamente gestellten Altares zwei Engel mit Passionswerkzeugen und vorn an der Basis ein Engel mit einem Schriftbande. An der Basis farbige und weisse Glasperlen. H. 10,5, Sockeldurchm. 5,4 zu 4,6 cm. Gewicht 95 g. Vorzügliche Arbeit aus dem Ende des XVI. oder Anfang des XVII. Jahrh, flämisch oder deutsch. Aus der Collection Spitzer stammend.

428 **Bronzestatuette.** Venus mit ausgestreckter Rechten, die Linke an der Brust haltend dargestellt. Sehr schön modellirt, auf schwarzem, rundem und profilirtem Steinsockel. Höhe 28,5 cm, mit dunkeler Patina, XVII. Jahrh. Aus der Sammlung Riedinger herstammend.

429 **Desgleichen.** Mars in reicher Rüstung, in der Rechten ein Schwert, in der Linken einen Schild haltend. Sehr schön ciselirt und vortrefflich modellirt, mit dunkler Patina. XVII. Jahrh. H. 26 cm. Aus der Sammlung Riedinger.

430 **Elfenbeinminiatur,** viereckig. Bildniss der Madame de Graffigny. Vorzüglich gemalte Miniatur. H. 6,5, Br. 5 cm. In vergoldetem Holzrahmen.

431

Alt-Meissener Porzellangruppe, bunt. Drei Blaumeisen, um grosse Sonnenblumen sitzend, delektiren sich an den schwarzen Samenkernen. Vorzügliche Gruppe aus der besten Zeit. H. 15,5 cm.

432 **Bronzestatuette** eines Reitpferdes, modellirt von P. Lenordez. Geschenk Abdel Kader's an Napoléon, bezeichnet: (E)mir offert à

l'empéreur par Abd-el-Kader. Angebl. einziges Original; aus Versailles. Vorzügliche, ausserordentlich charakteristisch aufgefasste Statuette. H. 27, Lg. 37 cm.

433 **Gerahmtes Pastellgemälde** von **Pary**. Wald-Landschaft mit Durchblick und Wasser im Vordergrunde. Eigenartiges Pastell von ganz vorzüglicher Wirkung. H. 44. Br. 61.

434 **Desgleichen** von **Demselben**. Aehnliche Darstellung und Gegenstück zu vorhergehendem Bilde. Ebenso. H. 44, Br. 61.

435 **Desgleichen** von **Demselben.** Wald-Landschaft von einem Bache durchflossen. Sehr schönes eigenartiges Pastell. H. 61, B. 44.

436 **Desgleichen** von **Demselben.** Aehnliche Darstellung und Gegenstück zu vorhergehendem Bilde. H. 61, Br. 44.

437 **Aschkali-Teppich,** dunkelblauer Fond, rothgrundige Bordüre. Das Muster stellt stilisirte Moscheeleuchter dar, dazwischen geradlinige Rosetten. Sehr vornehmes, schönes Exemplar. Gr. 180 zu 335 cm.

438 **Alter Schirvanteppich,** feine kurz geschorene Knüpfung, Medaillonmuster. In dieser dichten Bindung äusserst selten. Gr. 155 zu 315 cm.

439 **Alter Bokhara - Teppich,** polygone Felder und kreuzförmige Felder auf sattem indischrothen Grund; kurz geschnitten, seidenartiges Lustre. Schönes, altes Exemplar. Grösse 168 zu 235 cm.

440—42 **Bronze - Kamingarnitur,** Louis XVI. Uhr mit 2 Kandelabern. Erstere in Form eines geschweiften Postaments mit breiter Basis, auf welchem eine Vase steht. Sehr reich verziert mit Lorbeerfestons, Eichblattgewinden, Agraffen, Medaillons mit Schleifen etc. Die zwei siebenarmigen Kandelaber analog. Schöne Garnitur. Höhe der Uhr 56, Höhe der Kandelaber 63 cm.

443 **Empire Schreibtisch,** Mahagoni mit Messingkehlungen, Galerie und Beschlag. Mit grüner Schreibplatte, innen mit verschiedenen Schubkästen und Fächern. H. 117, Br. 96, Tf. 49 cm.

444 **Bunte Glasscheibe,** grosses Bleifeld in Holzrahmen. Mit Darstellung einer weiblichen Figur. Allegorie auf Kunst und Musik, nebst Spruch. Gelber Fond mit violettem Rand. H. 138, Br. 48 cm.

445 **Desgleichen**, grosses Bleifeld in Holzrahmen. Mit Darstellung von einem grösseren und fünf kleineren Wappen (v. Bredow, v. Graevenitz, v. Rahden, v. Strunckede etc.) und sieben andere Medaillons. Gelber Fond mit violettem Rande. H. 138, Br. 47 cm.

446 **Desgleichen**, mit 10 verschiedenen, theilweise sehr schönen Wappen und die Darstellung des Kampfes St. Georgs mit dem Drachen. H. 138, Br. 47 cm.

447 **Empire-Stutzuhr,** Bronze, vergoldet. Auf vier Füssen ein rechteckiges Postament mit Relieffiguren, auf welchem das Gehäuse steht, zur Seite desselben ein Cavalier, den Degen in der Hand. Auf dem Postament die Inschrift: Gentille Agnes Sera toujours dans mon coeur. Adieu. H. 41, Br. 28 cm.

448 **Reliquiarium,** Email-Arbeit, reich mit Steinen besetzt. In einem tabernakelartigem Altärchen die Gestalt Gott Vaters, zu beiden Seiten zwei Frauengestalten in Blumen stehend, Vollfiguren. Auf tiefblauem Fond. Die Rahmung aus Flammenleisten mit Schildpatteinlage. XVII. Jahrh. H. 26, Br. 22 cm. Höchst eigenartiges seltenes Stück.

449 **Geschliffener Glaspokal mit Deckel.** Auf hohem Fuss mit breit ausladender Fussplatte. Blank- und Mattschiff und mit Goldrand. Mit Darstellung eines Seehafens und auslaufendem Segelschiff, sowie eines Horn blasenden Postreiters vor einer Stadt. Aufschrift: „Das Fahren auf der See gefällt mir herzlich wohl, Doch auf dem Lande hier per Posto wie ich soll." Höhe mit Deckel 30, Kelchdurchm. 9 cm.

450—52 **Acht geschliffene Weingläser** auf balusterförmigem Fuss und mit breiter Fussplatte. Matt- und Blankschiff und mit Goldrand. Mit Darstellung von Apostelfiguren. Höhe 15, Kelchdurchm. 6 cm.

453 54 **Vier Trinkgläser** von konischer Form, Goldrand. Mit diversen allegorischen Darstellungen nebst Aufschrift in Mattschliff. H. 10,5, Durchm. 7 cm.

455 56 **Ein Paar silberne Salznäpfchen,** innen vergoldet, barock. H. 6,5, Durchm. 8 zu 6 cm. Gewicht 119 g brutto.

457 58 **Ein Paar Desgleichen,** ebenso. Auf drei Füssen mit durchbrochen gearbeitetem Rebenblattwerk zum Aufklappen. Höhe 3 cm. Durchm. 6,5 zu 5 cm. Gewicht 157 g.

459 60 **Vier geschliffene Weingläser.** Auf hohem balusterförmigen Fuss und mit breiter Fussplatte. Matt- und Blankschliff und mit Goldrand. Mit diversen allegorischen Darstellungen sowie Aufschriften. H. 15, Kelchdurchm. 6 cm.

461 62 **Vier Spitzgläser,** mit eingeblasenen grossen und 6 kleinen Perlen. Mit diversen auf die Freundschaft bezüglichen allegorischen Darstellungen nebst Aufschrift in Mattschliff. H. 11, Durchm. 6,5 cm.

463 **Alter Gebetteppich, Giordis.** Das reich gemusterte Mittelfeld zeigt ein dunkelblaues Mihrab, die Bordüre helle Lisieren mit charakteristischer Aussenkante. Seltenster und kostbarster unter kleinasiatischen Teppichen. Grösse 150 zu 220 cm.

464 **Alter Ladik-Teppich,** (sogen Säulenteppich) Zwei fein colorirte Säulen in sattrothem Tempelfeld, über welchem sich auf weisser Basis ein gradlinig stilisirtes Pflanzenornament erhebt. Bordüre graublau. Grösse 113 zu 170 cm.

465 **Grosser silberner Siegelring** mit Spuren von Vergoldung. Mit sechseckiger, reich gravirter Platte, in der Mitte mit selten grossem Türkis von ovaler Form, in der Mitte mit Grat. XVI. Jahrh. Angeblich der Ring des Kurfürsten Johann Friedrich von Sachsen, den er wie auf Lucas Cranachs lebensgrossem Porträtbilde ersichtlich auf dem Zeigefinger der rechten Hand getragen hat.

466 **Rococo-Sopha,** Nussholz, geschweifte Lehne mit Aufsatz, geschweiften Zargen und Füssen. Die Lehnenknaufe und der Beschlag aus Bronze, reich ornamentirt. Mit geblümtem Stoff bezogen. Länge 160 cm.

467—69 **Sechs Louis XVI. Stühle** mit geschweifter und durchbrochener Lehne, gerade Form. Der Sitz mit geblümtem Stoff bezogen.

470 **Cabinetschränkchen,** schwarz, mit Flügelthüren und verschiedenen Schubfächern mit Mittelfach, die geschnitzt und mit Perlmutter ausgelegt sind. Der Aufsatz mit Bronzegalerie zum Aufklappen. Auf tischartigem Untertheil. H. 120, Br. 60, Tf. 40 cm.

471 **Toilette-Tisch,** schwarz, mit geschweiften Füssen, einem Schubkasten unter der Platte und drei solchen im Aufsatz mit Spiegel. Die Säulen des letzteren, die Kastenfüllungen und der Aufsatz aus bemaltem Porzellan in Bronzerahmung, Schäferscenen darstellend. Als Säulenbekrönung zwei Putti. Hübscher Tisch. H. 134, Br. 81, Tf. 52 cm.

472 **Rococo-Tischchen,** vergoldet, reich geschnitzte und geschweifte Füsse und Zargen. Der Steg mit Blumenbekrönung. Gefällige hübsche Form. Platten-Grösse: 53 zu 63 cm.

473 **Grosses Radschlossgewehr.** Nussholzschaft mit Elfenbein-Einlagen, darstellend Figuren, Thiere und zierliche Ornamente. Im Kolben das von Greifen flankirte kursächsische Wappen. Der Lauf am Ansatz kantig. Sehr schönes Exemplar. Länge 136 cm.

474 **Jagdtschinke,** Radschloss, Nussholzschaft, geschweift und sehr reich mit Elfenbein-Einlagen verziert, Jagdstücke, Bäume, Ornamente etc. darstellend. Der Lauf am Ansatz achtseitig. Länge 119 cm. Gutes Stück.

475 **Alte Harfe.** Der Bügel überaus reich geschnitzt mit Akanthusblättern, theilw. noch vergoldet; oben bekrönt von einer weiblichen, bemalten Büste. Der Resonanzboden zeigt auf der inneren breiten Seite acht ovale eingelegte und durchlochte Elfenbein-Medaillons, die oberen mit Monogramm J. C. S. und der Jahreszahl 1776, in der Mitte Adler und unten 2 mal der gekrönte Doppeladler. In den Seiten ebenfalls aus Elfenbein, nach oben aufsteigende Ornamentranken mit je 10 musizirenden Amoretten. Schönes Stück aus der Zeit. Höhe 170 cm.

476 **Pergamos-Teppich.** In der Stilisirung der Mekkateppiche mit dunkelrothem Grunde. Die 5 oblongen Ornamente des Mittelfeldes sind hell konturirt, in der Mitte dunkel blau-grau, ebenso die Bordüre. Seidiger Glanz, prächtiges, tadelloses Exemplar. Als Tischdecke geeignet. Grösse 165 □ cm.

477 **Alter Melass-Teppich** von ausserordentlich dichter Knüpfung, zweigliedriger kupferfarbiger Fond mit schön gezeichneten Oblongen. Gelbe Bordüre mit weisser Kannte. Prachtvolles, lebhaftes Colorit. Tadellos erhalten. Grösse 115 zu 168 cm.

478 **Grosse süddeutsche Truhe,** Fichtenholz, bemalt. Bestehend aus einem Untertheil mit zwei Schubkasten und der eigentlichen Truhe mit geradem Deckel. Die Front, reich architektonisch gegliedert, zeigt Pilaster mit Nischen, Fenster mit Bogen etc., deren Füllungen mit durchbrochenen Verdoppelungen von schöner Zeichnung verziert sind; ebensolche auf den Pilastern, in den Zwickeln und auf den

Füllungen des Untertheils. Im Innern zahlreiche kleine Schubfächer. Mit schönem, altem Originalschloss und Schlüssel. Interessantes Möbel. Ulm (?). XVII. Jahrh.

479 **Opferkasten,** Holz, rechteckige Form mit hohem, flach gekehltem Deckel. Auf der Wandung bunt gemalte Relieffiguren auf Goldgrund, darstellend Scenen aus der Leidensgeschichte Christi im frühromanischen Styl, die Ecken von Figuren flankirt. Im Deckel Kartuschen mit dem Kopfe Christi und Engeln. H. 27, Br. 33, Tf. 18 cm.

480 **Gothisches Triptychon** mit Malerei auf Goldgrund. Im Mittelfelde auf einem Thron Maria mit dem Jesusknaben, darüber Gott Vater, zu den Seiten zwei Erzengel. In den Thürflügeln Heiligenfiguren. H. 55, Br. 51 cm.

481 **Silberne Platte** in Form eines gothischen Triptychons mit Reliefdarstellung der Kreuzigung. Figurenreiche Composition mit landschaftlichem Hintergrunde. In den Seitenpfeilern Figuren der Apostel. Auf Holzplatte. H. 22, Br. 22 cm.

482 83 **Ein Paar Berliner Porzellanvasen,** bunt und mit Gold, Urnenform, mit Postament. Mit späterem, sehr reichem Decor im Wiener Geschmack. Auf der Leibung sehr fein gemalte Amoretten und weibliche Figuren in einer Landschaft. Die Henkel vergoldet. Sehr schöne Vasen. Höhe 54 cm.

484 **Grosse Wiener Porzellanvase,** bauchige Leibung mit geradem Halse und Henkeln, bunt und mit Gold reich decorirt. Auf der Leibung weibliche Figuren mit Amoretten in einer Landschaft, vorzüglich gemalt. Die Henkel in Form von Greifen. Sehr schöne, decorative Vase. Höhe 70 cm.

485 **Französische Bronzegruppe** von Clodion, Bacchantenputto mit Ziegenbock. Sehr flott modellirt. Auf ovalem Marmorsockel. Höhe 35 cm.

485A **Bronzestatuette,** Antinous, stark patinirt. Höhe 43 cm.

486 **Spitzenporzellangruppe,** bunt und mit Gold. Cavalier und Dame in Unterhaltung. Rococo-Costüm. Beschädigt. Mit Marke. Höhe 22 cm.

487 **Marmorstatuette,** Fischerknabe. Höhe 57 cm.

488 **Elfenbeinschnitzerei,** Form eines 5 cm breiten Ringes von einem starken Zahn. In kräftigem Relief sehr schön geschnitzt; dargestellt die 3 Jahreszeiten Frühling, Sommer und Herbst durch Amoretten. An die Arbeiten Fiamingos erinnernd. Durchm. 10,5 cm.

489 90 **Ein Paar Satsuma-Vasen,** bunt und mit Gold, Flaschenform mit eckigem Hals. Reich decorirt und bemalt mit Genrescenen, Kinderspielen, Scenen aus dem häuslichen Leben der Japaner, Ornamenten u. s. w. Höhe 33 cm.

491 **Porzellan-Tafelservice,** Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin. Englische Form mit Goldrand, schwarzem Rand und Goldring. Bestehend aus: 106 flachen Tellern, 36 Suppentellern,

36 Desserttellern, 35 Compottellern, 36 Messerbänkchen, 2 Fischschüsseln, 2 getheilten Gemüseschüsseln, 2 Kartoffelschüsseln mit Deckeln, 2 grösseren, 2 mittleren und 2 kleinen ovalen Bratenschüsseln, 2 grösseren, 2 mittleren und 2 kleinen runden Gemüseschüsseln, 4 runden Salatschüsseln, 4 Saucièren, 4 viereckigen grösseren und 4 kleineren Compotschalen, 3 Pfeffer- und Salznäpfen, 2 Mostrich-Büchsen (wovon eine ohne Griff), 1 Suppenterrine mit Deckel (Deckelknopf gekittet), 12 Kaffeetassen (wovon eine Untertasse mit Sprung), 1 Zuckerdose und 2 Sahnengiessern.

492 **Farbendruck** nach **C. Röchling.** Scene aus dem Sturm auf Le Bourget. (Vereinigung d. Kunstfreunde.) H. 34. Br. 65. In Passepartout.

493 **Desgleichen** nach **G. Koch.** Wildschweinshetze. (Ebenso.) H. 40. Br. 65. In Passepartout.

494 **Desgleichen** nach **L. Herzog.** Vom Eise zerschellt. (Ebenso.) H. 42. Br. 64. In Passepartout.

495 **Desgleichen** nach **W. v. Czachorski.** Juwelen. (Vereinigung der Kunstfr.) H. 66. Br. 93. In Passepartout.

496 **Desgleichen** nach **P. Flickel.** Partie am Kellersee. (Ebenso.) H. 63. Br. 89. In Passepartout.

497 **Elfenbein-Miniatur.** Rund. Bildniss Friedrich des Grossen. Vortrefflich gemalte Miniatur, bezeichnet mit dem Monogramm „P. B." Durchm. 6,5 cm. In schwarzem viereckigen Holzrahmen.

498 **Bunte Glasscheibe,** grosses Bleifeld in Holzrahmen. Mit Wappen und Darstellung des Opfers Isaacs. Bunter Fond mit gelbem Rand. H. 138, Br. 47 cm.

499 **Desgleichen,** mit biblischer Darstellung: „Moses richtet die Schlange auf." Unten ein Engel mit der Himmelsleiter, sowie vier diverse Wappen. Gelber Fond mit rothem Rande. H. 138, Br. 47 cm.

500 **Nürnberger Schalksnarr.** Kleines Emailfigürchen mit Barockperle und Steinen besetzt. In der Art der Nürnberger Arbeiten des XVII. Jahrh. H. 9 cm. Gutes Stück.

501 **Desgleichen,** mit Posthorn, ähnlich. Auf reich verziertem Sockel mit Putten.

502 **Sumak-Teppich,** rother, mit Arabesken reich gemusterter Spiegel und Bordüre. Grösse 215 zu 300 cm.

503 **Desgleichen,** ähnlich, mit blauen und gelben Feldern und zierlich gemusterter Bordüre. Grösse 195 zu 265 cm.

504 **Meissener Porzellanteller,** bunt und mit Gold, Vergissmeinnicht auf dem Rande, im Fond eine Seelandschaft mit Burg. Durchm. 22,5. **Desgleichen,** mit Streublumen, im Fond ein Kranich. Durchm. 20.5 cm.

505 **Delfter Fayence Stengelblumen-Vase,** mit blauem Decor, halbrund und gerippt. H. 11,5, Durchm. 19 cm.

506—508 **Zwei Porzellanteller,** ein flacher und ein tiefer, bez. de Sèvres, weiss mit goldener Lorbeerbordüre um den Rand. Im Fond in einem Lorbeerkranz Monogramm L. S. mit Krone. Goldene Streublümchen. Durchm. 23,5 cm. und ein Meissener Teller, geschweifter Rand, blau decorirt. Durchm. 27 cm.

509 10 **Zwei Zinnkrüge** mit Henkel und Deckel, reich gravirt. Höhe 22 und 19,5 cm.

511 12 **Ein Paar Porzellan Ober- und Untertassen,** gerade, glatte Form mit Henkel. Auf der Obertasse bunt gemalte Landschaft. Giebichenstein, bezw. Die Maille.

513 **Braune Girandole,** Rothbuche, mit spiralförmig gedrehtem Schaft und Kugelfüssen. Die Platte mit farbigen Intarsien verziert. Höhe 110 cm.

514 **Desgleichen,** kleiner, die Platte ohne Einlagen. Höhe 96 cm.

515 16 **Ein Paar Metallkandelaber,** grün patinirt, mit vier Flammen. Antikisirender Styl.

517 **Miniatur-Schmuckschränkchen,** schwarz und vergoldet. Mit Flügelthüren; innen mit kleinen Schubfächern, von Flammenleisten gerahmt. H. 28, Br 27, Tf. 19 cm.

518 **Blumentischchen,** Holz, vergoldet. Der rechteckige Kasten und Boden mit durchbrochener und geschnitzter Galerie. H. 70, Br. 46, Tf. 34 cm.

519 **Holzschatulle,** Nussholz, mit Intarsien aus Polysander, Ahorn, Tubia etc. Der Deckel, leicht gewölbt mit Schäferscene in farbiger Intarsia. Mit Messingbeschlag. H. 12, Br. 29, Tf. 21 cm.

520 **Bauerntisch,** Fichtenholz mit konturirten Brettfüssen, die durch Steg verbunden sind. Braun gebeizt. Platten-Grösse 130 zu 80 cm. (Als Kredenztisch geeignet.)

521 **Kleiner Eichenholzschreibtisch mit Aufsatz.** Plattenprofil, Füllungen und Zargen reich geschnitzt, die Füsse spiralförmig gedreht und durch Steg verbunden. H. 98, Br. 76, Tf. 55 cm.

522 **Eichenholztruhe,** mit geradem Deckel, die Front schön und reich geschnitzt. H. 52, Br. 108, Tf. 50 cm.

523 24 **Zwei geschweifte Zinnkannen** mit Henkel und Deckel. Höhe 25 und 20 cm.

525 26 **Zwei hohe Zinnkrüge** mit Henkel und Deckel, einer gravirt. Höhe 22 cm.

527 **Silberne Riechdose** von länglicher Form. Durchm. 6,5 zu 2,5, Höhe 1,5 cm. Gew. 26 g.

528 **Desgleichen,** oval geformt. Durchm. 2,7 zu 2, Höhe 1,5 cm. Gew. 11,5 g.

529 **Desgleichen,** oval. Durchm. 2 zu 1,7, Höhe 0,7 cm.

530 **Silberner Petschafthalter,** durchbrochen gearbeitet. Gew. 8 g.

531 **Silberner Filigranstuhl.** Grösse 6 zu 2,5 cm.

532 **Silbernes Filigrandöschen,** rund. Höhe 1,2, Durchm. 2,9 cm.

533 **Schnupftabaksdose** von Maserholz, viereckig mit abgekanteten Ecken. Deckel mit Reliefschnitzerei und Emailminiatur als Einlage. Darstellung einer Muse auf blauem Fond. Lädirt. Grösse 8 zu 5 zu 2,5 cm.

534 **Ein Paar silberne Serviettenringe,** Schmale Ringform mit Fries von Margharitен als Ornament. Gew. 25 g.

534 A **Silberne Zuckerzange,** ornamentirt. Die Zangengreifer muschelförmig. Gew. 27 g.

IV. Auctionstag:

Freitag, den 17. December 1897,

von 10 Uhr ab.

Antiquitäten und moderne Kunstgegenstände.

535 **Zwei Miederlatze,** farbiger Brokat mit Gold- und Silberborte.

536 **Zwei Desgleichen,** mit Sammet und Stickerei.

537 38 **Zwei Biscuitporzellangruppen,** weiss. Allegorische Figur und Justitia. Defect.

539 **Aquarellminiatur,** viereckig. Bildniss Friedrich des Grossen, mit Marschallstab in der Rechten. H. 7, Br. 7,5 cm. In schmalem vergoldeten Bronzerähmchen.

540 **Likörflasche,** Glas geschliffen mit Goldornament verziert, nebst **sechs dazu gehörigen Gläsern.**

541 **Elfenbeinstatuette.** Schnupfender Zwerg. Auf einer Tabatière (als Sockel) stehend. Höhe 7 cm.

542 **Desgleichen.** Don Quichotte. Auf Säulenpostament. H. 13 cm.

543 **Elfenbeinschnitzerei,** Fallstaff. Reliefbildniss. Flott geschnitten. Auf Mahagoni-Medaillon. Grösse. 6,5 cm.

544 **Elfenbeinstatuette.** Pan mit dem Bacchusknaben und einem Böckchen. Auf Mahagoni-Sockel. Höhe 16 cm.

545 **Elfenbeinschnitzerei.** Amorettengruppe. Niedliche Arbeit. Höhe 7 cm.

546 **Desgleichen.** Phantasieherme. Sehr feine zierliche Schnitzerei. Höhe 11,5 cm.

547—49 **Grosse Collection sehr schöner und interessanter Gipsabdrücke von antiken glyptischen Kunstwerken, Gemmen, Siegelsteinen etc.** in verschliessbaren Kästen in Gestalt von drei Folianten mit 20 Schubkästchen. Im Ganzen ca. 3150 Stück. Sehr interessante Sammlung.

550 **Runde Metall-Tischplatte** mit ornamentirtem Bronzerahmen. In der Mitte ein Medaillon mit in Oel gemalter Landschaft im Genre Berchem's, umgeben von kleinen Kreismedaillons mit Amorettendarstellungen und Rosetten. Lädirt. Durchmesser 50,5 cm.

551 **Japanischer Bi-tung** aus Bambus. Mit aus dem Grunde geschnittenem Flachrelief, Kloster in grotesker Landschaft darstellend, mit Staffage. H. 12, Durchm. 5 cm.

552 **Chinesischer Bi-tung,** grosser Pinselbecher aus Bambus, cylindrisch. Mit eingeschnittener Aufschrift von Tschao Meng-fu aus Wusing, einem Nachkommen des regierenden Hauses der Sung, berühmt als Gelehrter, Maler und Kalligraph, 1254—1322. Die Schrift von aussergewöhnlicher Schönheit, philosophisch-metaphysischen Inhalts; „Zwei erzeugen drei, drei erzeugen alle Dinge" .. u. s. w. sogenannte Singli-Philosophie des XI. bis XIII. Jahrh. H. 28, Durchm. 12 cm. Mit Sprung. Selten.

553 **Bunte Glasscheibe,** Grosses Bleifeld in Holzrahmen. Mit Wappen des Clawes Papeke, rother Fond mit gelbem Rande. H. 138, Br. 48 cm.

554 **Desgleichen,** mit weiblichem Bildniss, violetter Fond mit gelbem Rand. Gegenstück zum Vorigen.

555 **Desgleichen,** grosses Bleifeld in Eichenholzrahmen. Mit dem freiherrlich Tucher'schen Wappen. Blauer Fond mit gelbem Rand. H. 141, Br. 47,5 cm.

555A **Desgleichen,** mit dem Portrait König Friedrich I. von Preussen und preussischem Wappen. Weisser Fond mit gelbem Rande. H. 138, Br. 47,5 cm.

556 **Elfenbeinminiatur,** oval, Bildniss des Fürsten Bismarck, in Civilrock. Durchm. 7 zu 5,5 cm. In schmalem Metallrähmchen.

557 **Desgleichen,** oval. Bildniss der Prinzessin Louise Marie Amalie, mit Diadem und Schleier. Durchm. 7 zu 5,5 cm. Ungerahmt.

558 **Dresdener Porzellan-Wochensuppenschüssel,** bunt und mit Gold. Mit figürlicher Darstellung im Geschmack Watteau.

559 **Desgleichen,** ebenso. Mit figürlichen Darstellungen aus dem Soldatenleben sowie mit Streublumen und Blümchen etc.

560 **Garnitur von fünf Delfter Vasen,** von achteckiger Form und geriffelt, bunt in chinesischem Geschmack decorirt. H. der 3 Deckelvasen mit Deckel 46, Durchm. 22 cm. H. der Flöten 33, Durchm. 14 cm.

561 **Necessaire** mit Silberbeschlag, mit einer nicht ganz completen zum Theil aus Silber bestehenden Einrichtung. Gr. 8,5 cm. Etui mit grünem Lederbezug.

562 **Statuette aus Wachs,** einfarbig. Bauer ein Schaf scheerend. Auf der Tasche des Bauern die Bezeichnung: „V. N." Auf profilirtem Holzsockel. Höhe 5 cm.

563 **Ein Paar Leuchter-Ansätze** aus Bronze, Stil Louis XVI. Mit Putti und Blumengehängen. Höhe 19 cm.

564 **Ein Paar geschliffene Glas-Tafelaufsätze** aus rubinroth gefärbten, theilweise weiss geschliffenem Glase. Die Fruchtschalen abzunehmen. H. 25, Durchm. 30 cm. Sehr schöne Stücke.

565 **Eine geschliffene Glasbowle,** ebenso. Bestehend aus rundem Untersatz, Deckel, Löffel und Bowlenfass. Reich geschliffen. Höhe mit Deckel 40, Durchm. 24 cm.

566 **Silberne Denkmünze** auf den Tod König Friedr. Wilhelm III. von Preussen. Av. Bildniss des Königs nebst Umschrift, Rev. Reliefdarstellung des Todesengels neben einer sitzenden weiblichen Gestalt, der Personification der Geschichte. Durchm. 4 cm. Stemplglz.

567 **Geschliffener Glaspokal mit Deckel.** Auf hohem Fuss mit weit ausladender Fussplatte. Blank- und Mattschliff sowie mit Goldrand. Mit Darstellung von Schiffen und Kriegsemblemen sowie der Aufschrift: „Wirfft die Unmöglichkeit gleich alle Hoffnung nieder, Beuth Himmel, Erd und Zeit mir allen Vortheil wieder". Höhe mit Deckel 30, Kelchdurchm. 9 cm.

568 **Zwei silberne Tafelleuchter,** dreiarmig. Barock. Höhe 54, Spannweite 38 cm. Gesammt-Gew. 1390 g.

569 **Grosser persischer Teppich,** ziegelrother Fond mit Arabesken. Grösse 445 zu 360 cm.

570 **Sumak-Teppich,** rother Spiegel mit drei Medaillons und Arabesken, schwarze, gemusterte Bordüre. Grösse 200 zu 285 cm.

571 72 **Ein Paar Louis XV. Fauteuils** mit geschweiften und gekehlten Füssen, Lehnen und Zargen, zierlich geschnitzt, gepolstert und mit grünem Gobelinstoff mit Blumenmedaillons bezogen.

573 **Satsuma Koro,** mit Blumen und Vögeln sehr schön bemalt und vergoldet. Als Henkel und Deckelbekrönung vergoldete Hunde. Höhe 47 cm.

573A **Grosse indische Bronzevase** mit Deckel. Sehr reich gravirt mit Figuren, Thieren, Blumen und Ornamenten. Als Deckelbekrönung ein Pfau. Höhe 69 cm.

574 **Vergoldeter Consoltisch,** Louis XIV., reich geschnitzt und vergoldet. Marmorirte Holzplatte. Höhe 84 cm.

575 **Desgleichen,** ebenso.

576 **Alte Viola d'amour.** Zur Bratsche umgearbeitet. Anstatt der Schnecke ein geschnitzter Löwenkopf. Zwischen Hals und Schnecke befinden sich noch die Wirbel für die Drahtsaiten. Schönes altes Instrument. Mit Bogen und Kasten.

577 **Desgleichen,** siebensaitig. Unter dem Griffbrett befinden sich noch sieben Drahtsaiten. Anstatt der Schnecke ein geschnitzter Frauenkopf. Im Innern die Bezeichnung: „Matthias Joannes Kolditz. München. 17 . . " Interessantes altes Instrument.

578 **Persischer Teppich,** Samarkand, hell- und dunkelorangefarbig. Quadratisches Muster mit Mäander-Rahmung und Mäander-Bordüre. Interessant in der Farbe. Grösse 136 zu 245 cm.

579 **Desgleichen,** Kirschehir, Gebetteppich. Rothes Tempelfeld mit grünem Fond und klein gemusterter farbiger Bordüre. Schön in der Farbe Grösse 167 zu 105 cm.

580 **Armbrust,** aus Rüsterholz mit starkem Stahlbogen, durch gravirte Elfenbein-Einlagen verziert. Gutes Stück.

581 **Alte Armbrust,** aus hell polirtem Buchenholz mit Perlmutter- und gravirten Elfenbein-Einlagen und Stahlbogen. Länge 67 cm.

582 **Barockschrank,** aus Nuss- und Eichenholz, polirt, bestehend aus Untertheil mit je 3 Schubkasten an den Seiten; darüber ein Pult mit schräger Klappe zum Aufklappen. (Schreibplatte.) Das Obertheil mit Flügelthüren und geschweiftem Gesims, innen mit Boden und Schubfächern. Mit reich ornamentirtem Bronzebeschlag. H. 235, Br. 145, Tf. 57 cm.

583 **Bronze-Empire Uhr,** vergoldet. Auf einem Postament, in der Front mit einem Relief, Allegorie auf den Handel, steht das reich verzierte Gehäuse, zur Seite eine allegorische weibliche Figur mit Kranz und Anker, gegenüber ein Emblem aus Pfeilen und Rudern. Als Bekrönung ein Füllhorn mit Blumen. Schöne Uhr. H. 38, Br. 30 cm.

584 **Grosse persische Decke,** schwarzes Tuch mit rothen Einsätzen, sehr reich in bunter Seide gestickt und applizirt Sehr schöne fein ausgeführte Arbeit. Grösse 250 zu 172 cm

585 **Desgleichen,** ähnlich. Grüner Spiegel auf überaus reichem Muster. Prächtige Decke, vorzüglich gestickt und von schöner Farbenwirkung. Grösse 200 □cm.

586 **Louis XIV. Mobiliar,** Nussholz, braun gebeizt, Sitze und Lehnen gepolstert und mit schön gemustertem Gobelinstoff bezogen. Lehnen, Füsse und Zargen gekehlt und zierlich geschnitzt. Schöne Garnitur, bestehend aus;

a) Sopha,
b, c) 2 Fauteuils,
d, e) 2 Stühlen.

587 **Persische Rüstung,** bestehend aus Rundschild, Helm und Armschiene, gravirt, Gold und Silber tauschirt, reich ornamentirt und mit Inschriften und reicher figürlicher Darstellung, Kämpfe von Reitern, Fusssoldaten und Jagdscenen.

588 **Zwei persische Lanzenspitzen,** tauschirt und gravirt, gegabelt und geflammt. Länge 50 cm.

589 **Silbernes Miederschmuckstück,** auch als Broche zu tragen, zerlegbar. Von dreieckiger Form, reich mit Steinen, Perlen und Türkisen besetzt. Im Barockstil. Mit Darstellung zweier Delphine und Seemuschel in vierfacher verkleinerter Wiederholung. Der Anhänger ein als Posthornschnecke geformter Knopf. Grösse 12,5 zu 9 cm. Interessantes, schönes Stück.

590 **Anhängerkreuz,** Gold (18 kar.), mit (1½ Kar.) Rosen, blau emaillirt. Grösse 4,5 zu 3,5 cm. Schönes gefälliges Stück.

591 **Pendule,** Holz, schwarz polirt. Reich im Stile deutscher Renaissance ausgeführt und mit Bronzehermen, Masken, Engelsköpfen, Agraffen etc. besetzt. Mit Console von ähnlicher Ausführung. H. 64, H. des Sockels 30 cm.

592 **Persischer Teppich,** Samarkand. In tiefrothem Fond die lebensgrosse Figur eines Tigers. Eigenartig gemusterte Bordüre mit doppelten Mäander-Lissenen. Sehr interessantes Exemplar. Grösse 175 zu 284 cm.

593 **Garnitur von Nippesmöbeln** aus Bronze, mit Emailplatten ornamentirt und mit Genrescenen bemalt, bestehend aus:
a) ovalem Tisch,
b) geschweiftem Sopha,
c) vier geschweiften Stühlen,
d) dreitheiligem Paravent,
e) Flügel (als Schmuckkästchen benutzbar)
f) Stutzuhr.

594 **Goldene Herrenuhr,** Spindel (18 kar.). Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Gewicht 50 g.

595 **Miniatur-Notizbuch** nebst Bleistift, Buchdeckel ornamentirt. Vergoldet. Grösse 1,5 zu 1,9 cm.

596 **Vergoldetes Riechdöschen,** viereckig, reich ornamentirt und mit einem Stein geschmückt. H. 0,8, Lg. 3,3, Br. 2,2 cm.

597 **Zuckerdose von Silber** nebst Schlüssel, auf vier Füssen. Ornamentirt, auf dem Deckel ein Blumenstrauss. H. 10, Br. 14, Tf 10 cm. Gewicht 425 g.

598 **Silbernes Riechdöschen,** ornamentirt, mit Kettchen, fassförmig, zum Aufschrauben. Durchm. 2, Lg. 3 cm. Gewicht 27 g.

599 **Holzschnitzerei,** oval. Darstellung des Abendmahls, der Heiland mit den 12 Jüngern das Brot in der Hand. In hoher Relieftractirung gehalten. Sehr schöne Schnitzerei. Durchmesser 17 zu 12 cm. Unter Glas.

600 **Elfenbeinminiatur,** oval. Bildniss einer Dame mit hoher Frisur, mit Rosenkörbchen und Feder- und Perlschmuck, im Kostüm des XVIII. Jahrh. Durchmesser 7 zu 5 cm. In Bronzerähmchen.

601 **Desgleichen,** viereckig. Der Schreibmeister nach G. Dov. H. 10, Br. 8 cm. Rechts unten bezeichnet: Suten. In versilbertem ornamentirten Bronzerähmchen.

602 **Desgleichen,** viereckig. Bildniss des G. Dov nach seinem Bilde, bezeichnet rechts unten: Orlando. H. 10, Br. 8 cm. In versilbertem ornamentirten Bronzerähmchen.

603 **Desgleichen,** oval. Bildniss einer Dame im Kostüm des Empire. Bezeichnet: Breyne. Durchmesser 6,5 zu 5,5 cm. In ornamentirtem Bronzerähmchen.

604 **Persische Rüstung,** bestehend aus Rundschild, Helm und Armschiene, gravirt und Silber tauschirt, mit Inschrift, reichem Blumenornament und Masken.

605 **Desgleichen,** bestehend aus Rundschild, Helm und Armschiene, gravirt und Silber tauschirt mit Inschrift und figürlicher Darstellung.

606 **Holländisches Eckschränkchen** mit Etagère, Nussholz, zweithürig, mit schönen bunten Intarsien. H. mit Aufsatz 125, Br. 68, Tf. 40 cm.

607 **Kleine japanische Bronzevase,** schlank, mit Reliefverzierung, Darstellung des Heiligen Hô. Höhe 15,5 cm.

608 **Bronzestatuette,** Hermes als Gott der Kaufleute. Patinirt. Höhe mit schwarzem Marmorsockel 19 cm.

609 **Hohes Stangenglas mit Deckel,** auf der Stirnseite Wappen und Embleme in Emailfarben gemalt. Höhe 33 cm.

610 **Italienischer Majolikateller** in der Art der Urbino-Arbeiten, fünffach getheilt. Mit figürlicher Malerei. Durchm. 25 cm.

611 12 **Zwei italienische Fayenceschüsseln,** tief, gerippt, blau-gelb decorirt, im Spiegel Amorette. Durchm. 30 cm.

613 **Silbernes Besteck** nach altem Original, bestehend aus Messer, Gabel und Löffel. Am Griffende ein Häuschen mit der Halbfigur des Apostels Paulus, darüber ein Hahn. Am Ansatz ein Engelskopf. Länge 19 cm. Gew. 127 g.

614 **Besteck,** Messer und Gabel, mit Griffen aus Alt-Meissener Porzellan, bunt und mit Gold decorirt. Länge 23 cm.

615 16 **Zwei Meissener Porzellanfiguren,** bunt und mit Gold: die kleinen Gratulanten. Knabe und Mädchen mit Blumen. Spitzenporzellan. Höhe 10 cm.

617 **Meissener Spitzenporzellanfigur,** bunt und mit Gold. Amor entdeckt zwei auf Rosen liegende brennende Herzen. Bezeichnet: Je découvre tout. Höhe 12 cm.

618 **Indische Bronzevase,** kuppelförmig, gravirt und durchbrochen, mit Deckel. Höhe 32 cm.

619 **Desgleichen,** Flaschenform, mit Henkeln und Deckel, reich gravirt und durchbrochen. H. 38 cm.

620 **Desgleichen.** Bildniss des Heiligen Cundisalvus Damaratha, in Dominikaner Ordenstracht und mit Stab. H. 14. Br. 10. Goldrahmen.

621 **Zwei Elfenbeinminiaturen,** oval, gerahmt, weibliche Bildnisse.

622 **Drei Desgleichen,** wovon 2 oval und 1 viereckig, männliche Bildnisse.

623 **Japanische Bronzefigur,** Statuette der Göttin Benzaiten oder Benten, mit Stola und Blumenvase in der Rechten. Höhe 25 cm. Originelles Stück.

624 25 **Zwei Weinflaschen von Glas,** genuppt und mit Gurdenhenkel, Emailmalerei, die eine braun und gelb, die andere bunt und mit Gold.

626 27 **Ein Paar Desgleichen,** ebenso. Mit Mattschliffornament.

628 **Likörflasche nebst 6 Gläsern,** geschliffen und mit Goldornament verziert.

629 **Alter kupferner Samovar** mit getriebenen Ornamenten reich verziert. Höhe 35 cm.

630 **Alt-Meissener Porzellan-Saucière,** mit Unterschale, weiss, mit reliefirtem Decor; der Rand geflechtartig gegittert. Durchm. 21 zu 17 cm.

631 **Mahagoni-Nachtschränkchen,** holländisch, geradlinig, mit Schubkasten und Jalousiethür. Reich mit bunten Intarsien eingelegt. H. 60, Br. 47, Tf. 35 cm.

632 **Halbrundes, holländisches Eckschränkchen,** Nussholz, einthürig, mit reicher, bunter Intarsia, Blumen, Figuren etc. H. 85, Br. 78, Tf. 56 cm.

633—35 **Ein Paar Empire-Salzgefässe,** versilbert, durchbrochen, mit blauem Glaseinsatz, und ein **Glas-Salzgefäss,** oval, Schiffchenform.

636 **Alte Tischuhr,** achteckig, schwarzes Holzgehäuse mit gravirten Bronzeplatten, das Werk von George Meckel, Gedau, ist reich verziert. H. 10, Durchm. 19 cm.

637 **Porzellan-Saucière** mit Unterschale. Meissener Marke, bunt und mit Gold reich decorirt. Durchm. 25,5 zu 15 cm.

638 39 **Zwei Milchglas Ober- und Unterschalen,** hübsch bemalt.

640 41 **Zwei Anhänger,** der eine oval mit Silhouette und Blumenstrauss, der andere von Silber, Louis XVI.

642 43 **Bronzefigur,** Perlhuhn. Gut modellirte, charakteristische Darstellung. Höhe 5,5 cm. **Desgleichen.** Adler, vorzüglich ciselirt. XVIII. Jahrh. H. 7 cm.

644 45 **Reliefbildniss** König Friedrich Wilhelm III. von Posch, rund, weiss auf blauem Grunde Unter Glas, Mahagonirahmen. **Desgleichen,** ebenso, Königin Luise. Durchmesser 9 cm. Gegenstück.

646 47 **Zwei Louis XVI. Fauteuils** mit Rück- und Armlehnen, reich geschnitzt, vergoldet und mit Gobelinstoff bezogen.

648 **Farbendruck** nach **Tiziano.** Die Himmelfahrt Mariä. (Vereinigung der Kunstfreunde.) H. 92, Br. 47. In Passepartout.

649 **Desgleichen** nach **Georg Koch.** Parforcejagd. (Ebenso.) H. 65, Br. 40. In Passepartout.

650 **Desgleichen** nach **A. Normann.** Am Sognefjord. (Ebenso.) H. 58, Br. 90. In Passepartout

651 **Desgleichen** nach **C. Röchling.** Scene aus der Schlacht bei Gravelotte. (Ebenso.) H. 49. Br. 93. In Passepartout.

652 **Maurice Heymann.** Symphonies d'expressions. 25 Charakterköpfe in Heliogravuren. In Mappe, fol.

653 **Schreibtisch,** schwarz mit geschweiften und geschnitzten Füssen und Zargen. Unter der Platte Schubkasten. Im Obertheil offenes Mittelfach mit je 2 Schubkasten an den Seiten. Geschnitzter Aufsatz. H. 115, Br. 100, Tf 66 cm.

654 **Spiegel,** Facetteglas, mit breitem, geschrägtem Glasrahmen und hohem Aufsatz, sehr reich ornamentirten Messingblech-Beschlägen verziert. Die schwarzen Kehlleisten geflammt. H. 120, Br. 72 cm.

655 **Desgleichen,** ebenso.

656 57 **Zwei Porzellan Ober- und Untertassen,** eine Meissener, weiss mit goldenem Decor, eine mit goldener Rose, bunt und mit Gold, Vierpassform, mit blauem Schuppenmotiv und Streublumen hübsch bemalt.

658 59 **Ein Paar Desgleichen,** Meissener, mit Streublumen bunt bemalt, eine sehr gross und mit Henkel.

660 **Grosser ovaler Tisch,** Nussholz, mit 4 spiralförmig gedrehten Säulenfüssen, die durch Steg verbunden sind. Gutes Stück. Plattengrösse 130 zu 110 cm.

661 **Runder Nussholztisch,** aus 2 halbrunden einzelnen Tischen bestehend, jeder mit 3 spiralförmig gedrehten Säulen, die durch einen der Platte parallel laufenden Steg verbunden sind. Ges.-Durchm. 117 cm.

662 **Menage** für Essig und Oel, Pfeffer und Salz. Empire in Silber-Montirung, durchbrochen und ornamentirt. Auf ovaler Holzplatte.

663 **Porzellan-Kuchenkorb,** (Meissen?) durchbrochen gegittert, mit blauen aufgelegten Blümchen decorirt, grüne Henkel. H. 7, Durchm. 17 cm.

664 **Empire-Bronze-Uhr,** das Gehäuse in Form eines Weinfasses, zur Seite ein Winzer mit Trauben und einer Leiter. Rechteckiges Postament. H. 17, Länge 15 cm.

665 **Wappenglas,** gerade Form, nach unten konisch. An der Stirnseite grosses Familienwappen, rückseitig eine Blume. Mit Inschrift und Jahreszahl 1645. Mit Sprung. Höhe 15 cm.

666 **Bronzestatuette** nach Thorwaldsen. Amor, die Leier spielend. Auf Sockel von rosso africano. Höhe 27 cm.

667 **Nussholz-Paneel** mit geschnitzten Trägern. Länge 100 cm.

668 69 **Zwei Nussholzkonsolen,** mit geschnitzten, halbrunden Trägern. Höhe 32 cm.

670 **Nussholz-Lehnstuhl** im flämischen Styl, mit Rück- und Armlehnen. geschnitzt, gepolstert und mit gelb-grün gemustertem Gobelinstoff bezogen.

671 72 **Ein Paar indische Bronzevasen,** ohne Deckel, kelchförmig, reich gravirt mit Figuren, Thieren und Ornamenten. Höhe 23 cm.

673 **Tisch mit Schaukasten,** Nussholz, sehr reich im Charakter Louis XVI. geschnitzt, Glaswände und -Platte. Die Füsse mit Stegverbindung. H. 80, Br. 84, Tf. 52 cm.

674 **Vierzehn Email - Moccalöffel,** reich verziert. In der Muschel eine Amorette. Länge 11,5 cm.

675 **Email - Weihwasserbecken,** reich ornamentirt und bemalt. Grösse 10 cm.

676 **Ovale Emaildose in Bronzemontirung,** auf dem Deckel Schäferscene, auf dem Boden Landschaft, die Wandung mit Ornamenten bemalt. Durchm. 8 zu 5,5 cm.

677 **Email-Portemonnaie** in Bronzemontirung, die Wandung mit Schäferscenen bemalt. Grösse 9 zu 5,5 cm.

678 **Oelgemälde** von **A. Maurin.** Armand Cheusonné, Präsident der französischen National-Versammlung. Halbfigur. H. 84. Br. 70. G. R.

679 **Preussisches Franco-Briefcouvert vom Jahre 1863** (abgestempelt am 21. II. 63) mit Brief, Autograph von Friedrich von Raumer: „Man sagt mir soeben (wie ich hoffe der Wahrheit gemäss). dass auch der Kronprinz der heutigen Vorlesung beiwohnte. etc" Briefdatum 21. II. 63.

680 **Alte Standuhr.** Das Gehäuse aus Erlenholz, roth polirt. Das Zifferblatt mit ornamentirten Zwickeln. Höhe 240 cm.

681 **Chinesische Speckstein figur.** Lao-Tse als Tcheu-lao, Gott des langen Lebens, aufgefasst als alter Mann mit langem Bart und mit lächelnden Zügen in einem langen, faltigen Gewande, die Frucht des fabelhaften Baumes fan-tao in der Hand. H. 32 cm.

682 **Schreibtisch,** schwarz gebeizt, mit geraden, gedrehten Füssen und Schubkasten unter der Platte. Im Aufsatz offene und verschliessbare Fächer. Mit geschnitzter Galerie, die Platte reich gravirt. H. 113, Br. 95, Tf. 57 cm.

683 **Theaterdegen,** Scheide und Griff aus Sammet, reich mit Elfenbeinschnitzereien besetzt. Lg. 71 cm.

684 **Ziersäbel** mit kreuzförmigem Messinggriff und Beschlag, aufs reichste mit Steinen und farbigem geschliffenen Glas besetzt. Die Klinge mit dem Passauer Wolff. Lg. 81,5 cm.

685 **Alter Ofenschirm,** in Form einer Fahne an einer Querstange auf hohem Fuss. Mit reicher farbiger Stickerei und Quasten.

686 87 **Zwei kleine schwarze Wandetagèren** mit gedrehten Säulen. Höhe 46 und 34 cm.

688 **Rococo-Nachtschränkchen,** Nussholz, mit Bronzebeschlag und Marmorplatte (gekittet). H. 81, Durchm. der Platte 42 cm.

689 **Alte Wiege,** braun gestrichen, am Kopfende mit durchbrochenem Aufsatz. Lg. 100 cm.

690 **Branntweinflasche,** viereckig und eingezogen, geschweift geformt mit Mattschliffornament. H. 31, Durchm. 9 cm.

691 **Desgleichen,** viereckig, eingezogen geformt und geschweift. Mit Emailmalerei, bunt und mit Gold. H. 32, Durchm. 9 cm.

692 **Silberner Kuchenkorb,** rund geformt mit Randornament, Rosen. H. 6,5, Durchm. 25 cm. Gewicht 239 g.

693 **Silberner Theelöffel** mit durchbrochenem ornamentirten Griff. Gewicht 15 g.

694 **Desgleichen** mit durchbrochenem und ornamentirtem Griff. Gewicht 13 g.

695 **Silberne Theebüchse,** barocke Form. Gewicht 112 g. Hübsches Stück.

696 **Silberner Sahnenschöpfer,** theilweise vergoldet. Der Griff durchbrochen gearbeitet und mit Filigranarbeit verziert. Gewicht 32 g. Gute Arbeit.

697 **Silbernes Salzfass nebst Löffel,** rund, auf 4 Füssen, ornamentirt und theilweise vergoldet, der Löffel muschelförmig, innen vergoldet. Gesammtgewicht 39 g.

698 **Silberne Schale,** oval, getriebene Arbeit, ornamentirt, im Fond eine Rose. Durchm. 15,5 zu 11, H. 3 cm. Gewicht 75 g.

699 **Wandspiegel,** Louis XVI. Braun lackirt mit Gold. Mit hohem Aufsatz, Vase mit Gehänge etc. H. 160, Br. 85 cm.

700 **Rothe Seidenrips-Damastvorhänge** für zwei Fenster und zwei Thüren nebst Quasten.

701 **Schreibsekretär,** Nussbaum-Maser, barock. Untertheil kommodenartig geschweift und dreikastig mit Bronzebeschlägen. Mitteltheil mit Schreibklappe und vielen Schubfächern. Obertheil mit Flügelthür und drei Boden. Gesims schön geschweift. H. 234, Br. 100, Tf. 62 cm.

702 **Elfenbeindose,** rund. Mit Miniatur im Deckel, allegorische Darstellung, Amoretten etc. Innen mit Schildpatt. H. 2,5, Durchm. 7 cm.

703 **Desgleichen,** ebenso. Mit Miniatur: Napoleon I. als Consul. H. 3, Durchm. 7,5 cm.

704 **Elfenbeinminiatur,** oval. Bildniss des Mrs. Harrison. Durchmesser 6,5 zu 5,5 cm. In schmalem Metallrähmchen.

705 **Ein Paar japanische Porzellanvasen,** von runder, gedrungener und geschweifter Form, blau und roth decorirt. In rothem Medaillon drei Kakemono's mit einem Blatt bedeckt. H. 22, Durchm. 16 cm.

706 **Französische Bronzebüste** von **Léon Pillet.** Portraitbüste eines französischen Staatsmannes. Höhe 35 cm.

707 **Runde eiserne Dose,** ornamentirt mit Miniaturbildniss en relief auf dem Deckel. H. 1,5, Durchm. 7,5 cm.

708 709 **Zwei Miniaturen** in viereckigen Holzrahmen, Bildniss einer Heiligen und eines Geistlichen.

710 **Alte Kamin-Uhr.** Mahagonigehäuse mit Alabastersäulen. H. 48, Br. 36 cm. Unvollständig.

711 **Lack-Tablett** von länglicher und geschweifter Form. Eisenblech lackirt. Mit sehr schönem Randfries von sehr fein und bunt gemalten Blumen, Mohnblumen, Malven etc. Durchm. 78 zu 73 cm.

712 **Tabakspfeifenkopf,** aus Meerschaum geschnitten, mit Silber-Beschlag. Mit Jagddarstellung, ein von Jagdhunden gestellter Hirsch. Das Grossherzoglich Mecklenburg-Schwerin'sche Wappen en relief auf dem Deckel. Grösse 13 zu 12 cm.

713 **Desgleichen,** Ulmer Maser, Zwillingskopf mit eingeschnittenem Familien-Alliancewappen und mit Silberbeschlag. Sehr originelles Stück, um 2 verschiedene Sorten Tabak gleichzeitig zu rauchen, auf dem gemeinschaftlichen Deckel ein Pelekan. Grösse 13 zu 8 cm.

714 **Alte Theebüchse** aus Zinn, vierseitig, mit Akanthuswulsten auf den Seitenwänden. Höhe 16,5 cm.

715 16 **Alte Kaffee- und Theekanne** aus Zinn, mit schräg gerippter Leibung und Holzgriff. Höhe 20 und 16 cm.

717 18 **Altes Percussions-Jagdgewehr,** defect und **altes Feuerschlossgewehr,** Anfang d. Jahrh.

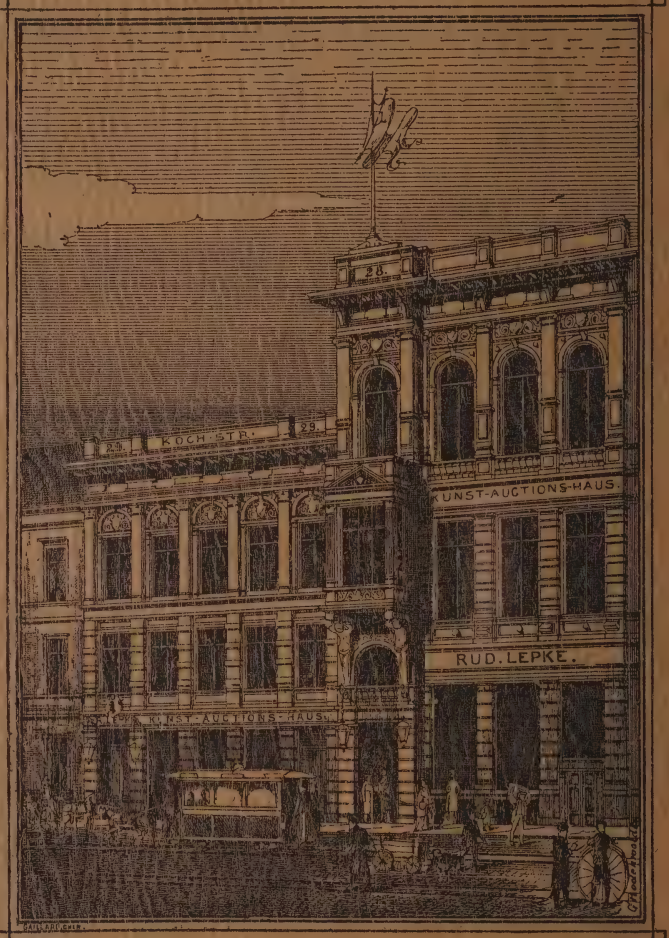
Zum Nachlass Löwe gehörig:

166 A **Bronzedenkmal** des Marc Aurel, das Wahrzeichen Roms, vom Capitol. Ganz vorzügliche Replik. Auf ovalem, weissen, profilirten Marmorsockel. Höhe 36 cm.

166 B **Römischer Marmor-Obelisk.** Am Sockel mit Löwenköpfen aus Bronze. Sehr schönes Stück. Höhe 47 cm.

ILAP84-D 22910

LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER



Buchdruckerei „Die Post", Berlin, Zimmerstr. 94.

JB 87202

GETTY RESEARCH INSTITUTE
3 3125 01030 0792